



DAS STÄDTISCHE AMTSBLATT DER GROSSEN KREIS- UND HOCHSCHULSTADT MITTWEIDA

Stadtnachrichten MITTWEIDA

32. JAHRGANG / NR. 8

AUSGABE 11. AUGUST 2023

*Betreutes
Trinken*
Käbber & Poltsch
Kulturzentrum



[MISKUS]
IMMER WIEDER NEU



Altstadtfest Mittweida



*Kultur, Genuss &
super Stimmung,
Oldtimerparade ...*

MITTWEIDA

*Betreutes
Trinken*
Käbber & Poltsch
Kulturzentrum

18.-20.08.



VERDÜCHTIG
GUTE EVENTS
03 431 - 511 367

Willkommen zum Mittweidaer Altstadtfest!

Vom 18. bis 20. August 2023 wird in der Innenstadt Mittweidas wieder bunt, laut und vielfältig gefeiert!

Hier ist für jeden etwas dabei!

Freut euch auf verschiedene musikalische Highlights, wie „Venga Venga“ am Freitag oder auf „The Party Police“ und den „Bierkapitän“ am Samstag!

Auch die kleinen Gäste können sich auf ein Spektakel aus Clownerie, Zauberei, einer Tiershow und vielen weiteren tollen Attraktionen freuen.

Das Programm und weitere Informationen finden Sie auf Seite 18 ff. – auch zum Heraustrennen geeignet.

Aus dem Inhalt

Gedanken zu aktuellen Diskussionen	2
Amtliche Mitteilungen	3-4
Informationen aus dem Stadtgeschehen.....	5-11
Neues aus den Kindertageseinrichtungen.....	12-13
Neues aus den Schulen	14
Standesamt.....	15
Freiwillige Feuerwehr	16
Programm Inselteichfest und Altstadtfest	17-20
MITTMACH SOMMER.....	21-22
Kulturhauptstadt 2025	22
Die Stadt im Monat August/September	23-27
Aus der Geschichte Mittweidas	28
Kirchliche Nachrichten.....	31-32
Sonstiges	32
Bereitschaftsdienste	33
Veranstaltungskalender	34

Gedanken zu aktuellen Diskussionen

Situation von Stützmauern/Bauwerken

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in Folge der durch eine Fachfirma durchgeführte Untersuchung von Stützmauern/Bauwerken im Stadtgebiet wurde festgestellt, dass 6 nicht mehr vollumfänglich in Ordnung sind.

Es handelt sich hierbei um:

- Stützmauer
Am Buchenberg,
Bereich gegenüber
Campingplatz
Mittweida Aue
- Oststraße,
Mittweida, zwischen
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße und Bernhard-Schmidt-Straße
- Stützmauer Straße Am Güterbahnhof
- Brücke Angerbach in Ringethal (Weg zum Friedhof)
- Brücke Erbach in Thalheim (Höhe Topfseifersdorfer Str. 20)
- Durchlass 2 über den Kiefernbergbach, Alter Mühlenweg, Lauenhain



Um den Zustand nicht weiter zu verschlechtern, wurden in den kritischen Bereichen teilweise Baken bzw. Gewichtsbeschränkungen aufgestellt. Sie sollen verhindern, dass Last von Fahrzeugen auf kritische Punkte eingetragen wird. Es ist deshalb nicht sinnvoll, wie permanent am Buchenberg (siehe Foto) praktiziert, dass Baken eigenmächtig auf die Mauern gestellt werden. Damit verkürzt sich die Haltbarkeit des Bauwerks noch weiter und eine Vollsperrung wird bei weiteren Schäden unvermeidlich. Die Stadtverwaltung erarbeitet eine Priorisierung der Bauwerksinstandsetzungen bzw. des Neubaubedarfs. Nach Kenntnis des notwendigen finanziellen Aufwandes wird versucht, die einzelnen Baumaßnahmen in die laufende Haushaltsplanung der Stadt mit aufzunehmen. Wir bitten um Verständnis.

Ihr
Ralf Schreiber
Oberbürgermeister



Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Mittweida,
Referat Zentrale Dienste
Markt 32, 09648 Mittweida
Tel. 03727-967104, Fax 03727-967180
E-Mail: stadtverwaltung@mittweida.de
Internet: www.mittweida.de

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Mittweida: Der Oberbürgermeister (V.i.S.P.)
Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Bereitschaftsdienste, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u.a. Redaktion: Stadtverwaltung Mittweida, Referat Zentrale Dienste, Herstellung und Verteilung: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208-876-0, Fax 037208-876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de,
Es gilt die Anzeigenpreisliste: 2023.

Geschäftsführer: Hannes Riedel | Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos an alle Haushalte und Betriebe im Stadtgebiet Mittweida. Einzelexemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse www.mittweida.de zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel GmbH & Co. KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung MW. Gedruckt auf umweltschonendem, zertifiziertem Papier.

Verteilung: Die Stadt Mittweida mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 9891 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 7257 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie die Mittweidaer Stadtnachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: **0371-656 22100**.

Die nächste Ausgabe der „Stadtnachrichten Mittweida“ erscheint am 15. September 2023.

Redaktionsschluss ist der 28. August 2023.

Einladung zur Einwohnerversammlung Stadt Mittweida

An die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Mittweida

Am Donnerstag, dem 31. August 2023 findet um 18.00 Uhr in der Bürkel-Halle, Schulstraße 6 in Mittweida die diesjährige Einwohnerversammlung für die Stadt Mittweida statt.

Hierbei werden die aktuellen Projekte unserer Stadt vorgestellt und im Anschluss besteht die Möglichkeit der Diskussion. Hierzu lade ich Sie ganz herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ralf Schreiber
Oberbürgermeister

Mittweida, den 19. Juli 2023

Einladung zur Einwohnerversammlung Ringethal/Falkenhain

An die Bürgerinnen und Bürger der Ortschaften Ringethal und Falkenhain

Am Dienstag, dem 5. September 2023 findet um 18.00 Uhr im christlichen Freizeitheim der evang.-luth. Kirchgemeinde Ringethal die diesjährige Einwohnerversammlung für Ringethal und Falkenhain statt.

Hierbei werden die aktuellen Projekte unserer Stadt vorgestellt und im Anschluss besteht die Möglichkeit der Diskussion. Hierzu lade ich Sie ganz herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Ralf Schreiber
Oberbürgermeister

Mittweida, den 1. August 2023

Einladung zur Einwohnerversammlung Frankenau/Thalheim

An die Bürgerinnen und Bürger der Ortschaften Frankenau und Thalheim

Am Donnerstag, dem 7. September 2023 findet um 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus der FFW Frankenau die diesjährige Einwohnerversammlung für Frankenau und Thalheim statt.

Hierbei werden die aktuellen Projekte unserer Stadt vorgestellt und im Anschluss besteht die Möglichkeit der Diskussion. Hierzu lade ich Sie ganz herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ralf Schreiber
Oberbürgermeister

Mittweida, den 1. August 2023

Amtliche Mitteilungen

Lastbeschränkungen von Brücken und Stützwänden

Seit dem Frühjahr sind für folgende Brücken und Stützwände Lastbeschränkungen angeordnet:

- Brücke Obere Dorfstraße in Thalheim (Erlbach) auf 9 t Gesamtmasse
- Brücke Falkenheiner Straße in Ringethal (Angerbach) auf 3 t Achslast
- Stützwand Oststraße auf 9 t Achslast
- Stützwand Am Buchenberg auf 3 t Achslast



Bei der Stützwand Am Güterbahnhof wurde ein Sicherheitsabstand zur Wand angeordnet.

Die Lastbeschränkungen sind dem schlechten baulichen Zustand der Bauwerke geschuldet. Die Standicherheit der Bauwerke ist ohne Lasteinschränkung nicht gewährleistet. Die Maßnahmen dienen der Verkehrssicherheit.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer die Einschränkungen zu ihrer eigenen Sicherheit zu befolgen und die Leitbaken nicht zu entfernen oder zu versetzen. Die aufgestellten Leitbaken sollen die Fahrzeuge von den kritischen Bauwerksteilen

fernhalten. Ohne diese Sicherheitsabstände müsste die maximale Last noch weiter reduziert oder das Bauwerk ganz gesperrt werden.

Die Stadtverwaltung arbeitet derzeit an einem Zeitplan für die Erneuerung der Bauwerke. Da bei den Bauwerken nur ein kompletter Ersatz wirtschaftlich ist, wird die Realisierung von Ersatzbauten eine längere Planung erfordern und eine Realisierung nicht vor 2026 möglich sein. Außerdem werden die Baumaßnahmen nicht gleichzeitig erfolgen können, sondern nach Priorität abgearbeitet werden müssen.

Wer die Verbote nicht befolgt, handelt im Sinne des § 24 Absatz 1 Straßenverkehrsgesetz ordnungswidrig. Derartige Verstöße werden mit einem Bußgeld von 40 € geahndet. Das Entfernen der Verkehrszeichen stellt gemäß § 315b StGB einen gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr und somit eine Straftat dar. Es kann eine Geldstrafe oder eine Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren drohen. Auch bei den Leitbaken handelt es sich um Verkehrszeichen!

Dirk Nösel
Stadtverwaltung

Verdiente Persönlichkeiten der Stadt Mittweida gesucht!

Die Stadt Mittweida zeichnet jährlich Bürgerinnen und Bürger, die für das Gedeihen und das Wohl unserer Stadt auf unterschiedlichen Gebieten Verdienste erworben haben, aus. Damit sollen ihre Leistungen oder ihr Engagement für die Allgemeinheit gewürdigt werden. Die Stadtverwaltung Mittweida wendet sich an Bürger und Institutionen unserer Stadt, Vorschläge mit einer entsprechend ausführlichen Begründung zu herausragenden Leistungen des Vorzuschlagenden auf ehrenamtlicher Basis an das Referat Zentrale Dienste der Stadtverwaltung einzureichen.



Ehrungen des Neujahrsempfangs 2023

Einreichungsfrist endet am 20. Oktober 2023.

Der Stadtrat wird anschließend über die Vorschläge beschließen. Anfang eines jeden Jahres sollen die Auszeichnungen im Rahmen des Neujahrsempfangs der Stadt vergeben werden.

Stadtverwaltung Mittweida

Adressen & Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	nach Vereinbarung
Donnerstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Die Stadtkasse ist montags geschlossen, ansonsten gelten die o.g. Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten des Bürger- und Gästebüros

Montag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	nur nach Vereinbarung
Donnerstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat 9.00 bis 11.00 Uhr

Öffnungszeiten Informationszentrum T9

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 15.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 11.00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

Technikumplatz 1a
Telefon: 03727/979248,
E-Mail: bibliothek@mittweida.de
<https://stadtbibliothek.mittweida.de>

Sprechtag der Schiedsstelle

Jeden zweiten Donnerstag im Monat
von 16.00 bis 17.30 Uhr

Rathaus 2
Rochlitzer Straße 3 Eingang über Frongasse
Telefon: 03727/967146
E-Mail: schiedsstelle@mittweida.de

Öffnungszeiten des Museums „Alte Pfarrhäuser“

Mittwoch bis Sonntag/Feiertag 10.00 bis 16.00 Uhr
Kirchberg 3
Telefon: 03727/3450, Fax: 03727/979616
E-Mail: museum@mittweida.de
www.museum-mittweida.de

Bürozeiten des Sanierungsträgers WGS

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung

Rochlitzer Straße 3
Telefon: 03727/967206 oder 0371/355700
E-Mail: buero.mittweida@wgs-sachsen.de
www.wgs-sachsen.de

Sprechtag – IHK Chemnitz Region Mittelsachsen

Jeden Dienstag einer geraden Kalenderwoche
von 9.00 bis 15.00 Uhr

Ansprechpartnerin:
Jenny Göhler, Telefon: 03731/79865-5500
Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!
Werkbank32, Bahnhofstraße 32

Amtliche Mitteilungen

Schulanmeldung für das Schuljahr 2024/2025 für die Stadt Mittweida mit den Ortsteilen Ringethal, Falkenhain, Lauenhain und Tanneberg

In der **36. KW** findet zu den unten genannten Öffnungszeiten der Grundschulen Mittweida die Schulanmeldung für das **Schuljahr 2024/2025** im Sekretariat der Grundschule „Bernhard Schmidt“ und im Zimmer 2.07 der Pestalozzi-Grundschule statt.

Datum	Tag	Uhrzeit
5. September 2023	Dienstag	13.30 bis 17.00 Uhr
7. September 2023	Donnerstag	13.30 bis 17.00 Uhr

Angemeldet werden alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2024** das sechste Lebensjahr vollenden. (Geburtszeitraum 01.07.2017 bis 30.06.2018) Kinder, die in der Zeit vom **1. Juli 2024 bis 30. September 2024** das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten zum Anfang des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen (§ 27 SchulG vom 16. Juli 2004, rechtsbereinigt mit Stand vom 12. Dezember 2008, GVBl. S. 866).

Zurückgestellte Kinder vom Vorjahr müssen erneut angemeldet werden.

Die Schulanmeldung erfolgt für die laut Schulbezirk zuständige Grundschule. **(siehe nachfolgende Übersicht)**

Besteht der Wunsch auf Einschulung in einer anderen Grundschule, so ist ein formloser Antrag auf Ausnahme vom Schulbezirk bei der gewünschten Grundschule einzureichen.

Mitzubringen ist die **Geburtsurkunde** des Kindes. Die Kinder müssen **nicht** vorgestellt werden.

Die Anmeldung muss von **beiden Eltern gemeinsam** wahrgenommen werden, sofern sie das **gemeinsame Sorgerecht** haben.

Ist einer der Partner verhindert, muss eine **Vollmacht** und eine **Ausweiskopie** des Abwesenden vorgelegt werden.

Die Anmeldung der Kinder aus den Mittweidaer Ortsteilen Frankenau und Thalheim sowie aus der Gemeinde Altmittweida erfolgt in der Grundschule Altmittweida.

Die Anmeldung der Schulanfänger findet am Dienstag, dem **5. September 2023** in der Zeit von **7.00 bis 14.00 Uhr** im Sekretariat der Grundschule Altmittweida statt.

Ebenfalls besteht noch die Möglichkeit die Kinder am Donnerstag, dem **7. September 2023** in der Zeit von **12.00 bis 16.00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Altmittweida anzumelden.

Ab sofort kann die Anmeldung auch online erfolgen. Den Link dafür finden Sie ab sofort auf der Homepage der Stadt Mittweida (www.mittweida.de).

gez. Holger Müller, Beigeordneter

Einzugsgebiet Grundschule Altmittweida	<ul style="list-style-type: none"> Gartenstraße Gottesaubachweg 	<ul style="list-style-type: none"> Robert-Koch-Straße Rochlitzer Straße 	<ul style="list-style-type: none"> Auenblickstraße Auensteig 	<ul style="list-style-type: none"> Mittelweg Nordstraße 	
<ul style="list-style-type: none"> Gemeinde Altmittweida OT Frankenau OT Thalheim 	<ul style="list-style-type: none"> Hainichener Straße Heinrich-Heine-Straße (von Bahnhofstraße bis Burgstädter Straße) Hintergasse Industrieweg 	<ul style="list-style-type: none"> Sandweg Schillerstraße Schulstraße Schumannstraße Schützenplatz Stadtgraben Steinweg Südstraße 	<ul style="list-style-type: none"> Bahnhofstraße Birkenweg Buchenweg Endlerstraße Feldstraße Georg-Büchner-Straße Geschwister-Scholl-Platz Goethestraße Grüner Winkel 	<ul style="list-style-type: none"> Parkweg Paul-Flemming-Straße Prof.-Dr.-Holzt-Straße Ringethaler Weg Rosa-Luxemburg-Straße Röhrigtweg Rößgener Straße Rudolf-Breitscheid-Straße 	
Einzugsgebiet Pestalozzi-Grundschule	<ul style="list-style-type: none"> Altmittweidaer Weg Am Hain Am Kuckucksberg Am Landratsamt Am Nesselbusch Am Schlachthof Am Schweizerwald Am Stadtpark August-Bebel-Straße Badergasse Bergstraße Bernhard-Schmidt-Straße Brühl Burgstädter Straße Chemnitzer Straße Damaschkestraße Dr.-Wilhelm-Külz-Straße Dreierdener Weg Dresdner Straße Eichenweg Fabrikstraße Finkenweg Frankenberger Straße Freiberger Straße Frongasse Gabelbergerstraße 	<ul style="list-style-type: none"> Johann-Sebastian-Bach-Straße Kapellengasse Kirchberg Kirchplatz Kirchstraße Malzgasse Markt Mühlenweg Mühlfeld Mühlstraße Neudörfchener Weg Neustadt Niedergasse Obergasse Oststraße Pfarrberg Plan Plangässchen Poststraße Quergasse Rahmenberg Rathenaustraße 	<ul style="list-style-type: none"> Technikumplatz Theaterstraße Turnerstraße Tzschirnerplatz Tzschirnerstraße Waldheimer Straße Weberstraße Weinsdorfer Straße Zeisig Zimmerstraße Zschöppichen Zschopaustraße Zur Obstweinschänke 	<ul style="list-style-type: none"> Hans-Scholl-Straße Heinrich-Heine-Straße (von Am Sportplatz bis Bahnhofstraße) Herderstraße Hoher Weg Humboldtstraße J.-Gottfried-Seume-Str. Karl-Liebknecht-Straße Kockisch Königshainer Weg Königshainer Straße Körnerstraße Kuxberg Lauenhainer Straße Leisniger Straße Lessingstraße Lindenweg Lutherstraße Maxim-Gorki-Straße Melanchthonstraße 	<ul style="list-style-type: none"> Schillingstraße Schmale Gasse Sophie-Scholl-Straße Steile Gasse Theodor-Heuss-Straße Thomas-Mann-Straße Uhlandstraße Weideweg Weißthal Weitzelstraße Weststraße Wiener Straße Wiesenstraße Zum Auenblick Zur Torfgrube OT Lauenhain OT Tanneberg OT Ringethal OT Falkenhain
		Einzugsgebiet Grundschule „Bernhard Schmidt“	<ul style="list-style-type: none"> Ahornweg Albert-Schweizer-Straße Altenburger Straße Am Bahnhof Am Güterbahnhof Am Schwanenteich Am Sportplatz Am Stadtbad Andreas-Hofer-Straße Anton-Günther-Straße 		

Stellenangebote der Stadt Mittweida finden Sie unter www.mittweida.de/stadt/rathaus/stellenangebote/

Informationen aus dem Stadtgeschehen

Auszeichnung der Besten Schüler

Am Donnerstag, dem 6. Juli 2023, empfing Oberbürgermeister Ralf Schreiber traditionell die besten Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahres 2022/2023 des Städtischen Gymnasiums sowie der Johann-Gottlieb-Fichte Oberschule. Der Einladung folgten 9 von 13 Schülern. So kamen 4 Schülerinnen und Schüler aus dem Städtischen Gymnasium und 5 von der Johann-Gottlieb-Fichte Oberschule in das Rathaus.

Die Notendurchschnitte lagen zwischen 1,0 und 1,5 sowie zwei gute Hauptschulabschlüsse.

In geselliger Runde wurde über die Zukunftspläne und das Leben der Schülerinnen und Schüler in Mittwei-



da gesprochen. Hobbys, Freizeitaktivitäten und was man als Jugendlicher nun mal so macht.

Für die Absolventen wird es nach einer Sommerpause mit dem Lernen beim Fachabitur, beim Studium oder in einer Ausbildungsstelle weitergehen.

Oberbürgermeister Ralf Schreiber wünschte allen Absolventen viel Erfolg beim Erreichen der persönlichen Ziele und viel Glück auf dem weiteren Lebensweg.

Als Anerkennung ihrer Leistungen erhielten die Schülerinnen und Schüler einen Dry Bag, eine Glücksschokolade, einen Gutschein für das Freibad sowie ein Blümchen.

Stefanie Schönberg, Stadtverwaltung

Blumenwiesen in Mittweida



Am Donnerstag, dem 13. Juli 2023, durfte ich gemeinsam mit zwei der beteiligten Kinder die angefertigten Schilder auf zwei Wildblumenwiesen anbringen. Auf Initiative der Pionierin Bettina Bönisch entstanden zum Straßenfest des Deckerberg e.V. insgesamt sechs tolle Schilder, die vor allem Kinder unter Anleitung eines Tischlers anfertigten. Es ist eine schöne Idee und eine tolle Umsetzung!

Die Schilder stehen auf den Wiesen an der Frankenberger Straße/Ecke Dr.-Wilhelm-Külz-Straße sowie gegenüber des Parkplatzes an der Waldheimer Straße (ehem. Lederfabrik).

Ralf Schreiber
Oberbürgermeister



Talsperrenfest und Kunst am Wasser mit Singer-Songwriter-Sommerncamp

Traditionell am letzten Wochenende im Juli findet das Talsperrenfest in Kriebstein statt. Auch in diesem Jahr hat der Zweckverband Kriebsteintalsperre, mit unserer Unterstützung, wieder ein sehr abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein sowie Alt und Jung vorbereitet.

Besondere Höhepunkte waren dabei die Bootsparade und das Feuerwerk am Samstag. Dies war eine besondere Mischung aus Laserelementen und Feuerwerkselementen und kam sehr gut bei den Gästen an. Der Wettergott



Foto: Zweckverband Kriebsteintalsperre

stellte die Nerven der Verantwortlichen aber trotzdem sehr stark auf die Probe, denn am Samstag schüttete es teilweise bis um 17 Uhr so stark, dass man schon Schlechtwettervarianten gesucht hat. Aber Petrus hatte doch ein Einsehen und das Programm konnte fortgesetzt werden, dass trotz dieses wechselhaften Wetters überhaupt am Samstag rund 3.500 Besucher an die Talsperre gekommen sind, ist dabei schon mehr als nur erstaunlich.

Im Rahmen des Talsperrenfestes fand auch wieder unser Kunstsymposium "Kunst am Wasser" statt. Wie bereits im vergangenen Jahr wurde auch die 22. Auflage dieses Holzbildhauersymposiums in Höfchen durchgeführt, da dort die entsprechenden Rahmenbedingungen einfach gut sind. In diesem Jahr wurden aus 22 Bewerbungen drei Künstler mit ihren Projekten ausgewählt. Immer wieder ist es besonders erstaunlich, wie filigran die Künstler mit den Kettensägen ihre Kunstobjekte aus den Baumstämmen herausarbeiten. Die diesjährigen drei geschaffenen



Foto: Miskus

Informationen aus dem Stadtgeschehen

Kunstwerke werden in Zukunft den Kunstwanderweg rund um die Talsperre bereichern.

Auch in diesem Jahr konnten wir dank der Unterstützung des ZWA Hainichen im Rahmen des Kunstsymposiums ein Singer-Songwriter-Sommercamp präsentieren. Insgesamt 9 Musiker arbeiteten an den fünf Symposiumstagen in verschiedenen Gruppen zusammen an neuen Liedern. Dabei sind wieder eine Vielzahl neuer Titel entstanden, die größtenteils wirklich eine unglaubliche Qualität aufweisen. Es war schön mit anzusehen, wie gut sich die gesamte Gruppe wieder verstanden hat und wie wunderbar auch die Inspiration mit den Bildhauern funktioniert hat. So sind beispielsweise auch Lieder zu den einzelnen Kunstwerkendes Symposiums entstanden. Ein Teil der Lieder konnte bereits am Sonntag im Rahmen eines kleinen Konzertes in Kriebstein präsentiert werden.

Rundherum gab es für das gesamte Projekt nur positive Resonanzen und auch die Künstler zeigten sich sehr begeistert. Das Medieninteresse war wieder besonders groß - alle regionalen Zeitungen, das Studio Chemnitz des mdr1 Radio Sachsen haben mehrfach davor und währenddessen von Kunst am Wasser berichtet.

Unser Dank gilt natürlich den Unterstützern dieses Projektes - dem Zweckverband Kriebsteintalsperre und dem ZWA Hainichen, der Stadt Mittweida und der Gemeinde Kriebstein, der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gemeinsam mit den Sparkassen Mittelsachsen und Döbeln, dem Hotel am Kriebsteinsee sowie der IMM Stiftung. Außerdem danken wir Silvio Ukat, der vor Ort als Symposiumsleiter für die bildende Kunst alle Fäden in den Händen hielt und dafür sorgte, dass alles komplett reibungslos verlief. Vielen Dank auch an die Geschäftsführerin des Musikverlages "Oh, my music" Anika Jankowski, die als Leiterin des Songcamps zu jeder Tages- und Nachtzeit für die Musiker vor Ort zur Verfügung stand und uns somit viel Arbeit abgenommen hat.

Jörn Hänsel, Mittelsächsischer Kultursommer e.V.

Das einsMobil kommt nach Mittweida

Ab Mitte Juli ist eins mit dem einsMobil auf Tour. Auch bei uns in Mittweida macht es Halt und bietet Ihnen die Möglichkeit, sich direkt vor Ort rund um das Thema Glasfaser beraten zu lassen. Dazu sind Expert*innen von eins persönlich für Sie und Ihre Fragen zu Gestaltung und Internet-Produkten da.

Wann das einsMobil in Mittweida ist, erfahren Sie hier: eins.de/on-tour



Anzeige(n)



Informationen aus dem Stadtgeschehen

Neue Parkscheinautomaten

Ende Juni wurden im ganzen Stadtgebiet neue Parkscheinautomaten aufgestellt. Alle angegebenen Funktionen sind jetzt abrufbar. Die Parkgebühren können wie bisher über die Park-App und mit Münzgeld beglichen werden. Eine neue Funktion der Automaten ist die Kartenzahlung. Mit der Aufstellung der neuen Parkautomaten, hat sich die Parkdauer mit der Brötchentaste verlängert. Im Bereich Weberstraße/Rochlitzer Straße/Markt kann nun die ersten 20 Minuten gebührenfrei geparkt werden. Auf allen anderen im Stadtgebiet (Zimmerstraße/Waldheimer Straße) ausgewiesenen gebührenpflichtigen Parkflächen ist sogar die erste Stunde gebührenfrei. Voraussetzung ist jedoch, dass Sie über die Brötchentaste einen kostenfreien Parkschein lösen und diesen gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe in Ihr Auto legen. Bitte beachten Sie auch die neu in Kraft getretene Parkgebührenordnung.

Stefanie Schönberg, Stadtverwaltung

Investitur

Professor Volker Tolkmitt feierlich in Amt als Rektor der Hochschule Mittweida eingeführt

Die Hochschule Mittweida (HSMW) feierte am heutigen Nachmittag, 3. Juli 2023, die Amtseinführung ihres neuen Rektors, Prof. Dr. rer. oec. Volker Tolkmitt.

Viele Mitglieder der Mittweidaer Hochschulgemeinschaft aus Studium, Lehre, Forschung und Management, zahlreiche Vertreter:innen der sächsischen Hochschulen, der Wirtschaft und der Politik füllten das spätgotische Schiff der Evangelischen Stadtkirche „Unser Lieben Frauen“.

Der Sächsische Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow nahm die Amtseinführung vor und gratulierte: „Die Wahl von Prof. Dr. Tolkmitt ist Anerkennung seiner langjährigen Leistungen an der Hochschule und ein großer Vertrauensbeweis. Mit seinem Amtsantritt hat ein neues Kapitel in der Geschichte der Hochschule Mittweida begonnen, die sich seit mehr als 150 Jahren durch ihren Innovationsgeist und ihren Erfindungsreichtum an geänderte Umstände anpasst. Ich wünsche ihm für die weitere Gestaltung der Hochschule viel Kraft und Erfolg in seinem Amt.“

Rektor Tolkmitt betonte in seiner Antrittsrede: „Neugierig sein auf die Zukunft; ausprobieren, und dabei die Dinge anders angehen als woanders; weiterdenken: Das macht die Hochschule Mittweida aus. Das ist unsere DNA. Aus ihr entstehen Ideen für neue Studiengänge. Sie befördert Forschen und Erfinden. Sie schafft Gemeinschaft, auch wenn einmal etwas nicht gleich funktioniert. Ich bin stolz, Rektor in dieser Hochschulgemeinschaft zu sein.“

Zuvor hatte schon Festrednerin Professorin Marlies Mosiek-Müller der Hochschule Mittweida anhand von fünf Themenbereichen die Zukunftsfähigkeit: attestiert: Internationalität, Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Soziale Kompetenz: Die Hochschule Mittweida ist aktuell erfolgreich und zukunftsfähig, auch weil sie bereit ist, sich immer wieder neu zu erfinden.“

Mosiek-Müller kennt die Hochschule und ihren neuen Rektor gut. Die ehemalige Hessische Sozialministerin und Richterin am Bundessozialgericht war von 2010 bis 2020 Vorsitzende des Hochschulrats der Hochschule Mittweida. Sie sagte weiter: „Da ich Volker Tolkmitt seit vielen Jahren mit seiner sympathischen, offenen und jugendlich wirkenden Art kenne und sehr schätze, weiß ich, dass er all seine Kraft, seine Energie und seinen Ehrgeiz einsetzt und einsetzen wird, um unsere Hochschule ... in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.“



Prof. Dr. Ludwig Hilmer, Altrektor der Hochschule, übergibt die Amtskette an Prof. Dr. rer. oec. Volker Tolkmitt, Foto: Hochschule Mittweida

„Professor Tolkmitt ist ein Garant dafür, dass bei allem, was an der Hochschule geschieht, sich niemand auf Bewährtem ausruht. Das bedeutet, immer den nächsten Schritt hin zu neuen und besseren Lösungen im Blick zu haben und diese auch mutig und pragmatisch umzusetzen. Ich wünsche ihm dazu viel Fortune und Gottes Segen – und einfach Freude am Wirken an dieser wunderbaren Hochschule.“

Ebenfalls sprachen Tolkmitts Vorgänger, Prof. Dr. Ludwig Hilmer, der Tolkmitt die Amtskette anlegte, die aktuelle Vorsitzende des Hochschulrats, die sächsische Landtagsabgeordnete Iris Firmenich, und Samuel Frenzel, der neue Geschäftsführer für das Referat Öffentlichkeitsarbeit des Studierendenrats der Hochschule Mittweida.

Der Investitur folgte ein Empfang für geladene Gäste im Lichthof des Carl-Georg Weitzel-Baus (Hauptgebäude) der HSMW und am Abend ein Treffen der Hochschulgemeinschaft in lockerer Atmosphäre auf dem Technikumplatz.

Rektor Prof. Dr. rer. oec. Volker Tolkmitt



Foto: Hochschule

Volker Tolkmitt ist seit 15. Februar 2023 im Amt des Rektors der Hochschule Mittweida. Der Erweiterte Senat hatte ihn am 14. Dezember 2022 mit großer Mehrheit gewählt ist.

Prof. Dr. rer. oec. Volker Tolkmitt (55) hat VWL und BWL an der TU Berlin studiert und promovierte dort am Lehrstuhl für internationale Wirtschaftsbeziehungen über Europäische Integration und Finanzmärkte. Von 2000 bis 2006 war er Studienrichtungsleiter Bankwirtschaft an der Berufsakademie Sachsen, Staatliche Studienakademie Leipzig. Seit 2006 lehrt und forscht er auf der Professur „Allgemeine Betriebswirtschaft insb. Risiko- und Finanzmanagement“ an der Hochschule Mittweida und war von 2009 bis 2015 Dekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften (heute: Wirtschaftsingenieurwesen). Als Prorektor Bildung und stellvertretender Rektor ist er seit dem Jahr 2017 Mitglied der Hochschulleitung.

An der HSMW sind 6200 Studierende immatrikuliert.

Helmut Hammer, Hochschule Mittweida

Informationen aus dem Stadtgeschehen

Neuigkeiten aus Lauenhain und Tanneberg



Der Ortschaftsrat Lauenhain-Tanneberg möchte die Gelegenheit nutzen und an dieser Stelle regelmäßig über Neuigkeiten und besondere Ereignisse aus den beiden Ortsteilen informieren.

Ortsteilbudget – weitere Projekte können umgesetzt werden

Als Ortschaftsrat haben wir im Frühsommer 2023 insgesamt drei Fördermitelanträge gestellt – diese wurden erfreulicherweise in den letzten Wochen bewilligt. Damit können nun auch Projekte, die außerhalb des zur Verfügung stehenden Ortsteilbudgets liegen, umgesetzt werden.

Für Lauenhain sollen zwei Solar-Mastleuchten angeschafft werden. Das Ziel ist die Ausleuchtung einer Stichstraße im Talgutbereich. Die Technik wird dabei nicht an das Stromnetz angeschlossen. Mehrere im Mast integrierte Solarmodule laden tagsüber einen internen Akku. Nach Eintritt der Dämmerung speist dieser die LEDs am Lampenkopf. Die Solar-Mastleuchten verfügen über Bewegungsmelder und schalten sich nur bei Bedarf zu. Durch die Verwendung einer speziellen Optik wird weiterhin gezielt die Straße und nicht der angrenzende Zeltplatzbereich ausgeleuchtet. Die SG Lauenhain e.V. unterstützt das Projekt und wird die beiden Solar-Mastleuchten, gemeinsam mit dem Ortschaftsrat, installieren. In Tanneberg wird die Bushaltestelle „Pension Hammer“ weiter aufgewertet. Dazu soll am Dach eine Solarleuchte mit Bewegungsmelder angebracht werden. Außerdem wird im Inneren eine Sitzbank montiert. Für die notwendigen Arbeiten kooperiert der Ortschaftsrat mit dem Feuerwehrverein Tanneberg e.V. Die Gelder für beide Projekte stammen aus dem Programm „Regionalbudgets im ländlichen Raum 2023“. Das ist eine Förderung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ der Bundesrepublik Deutschland und des Freistaates Sachsen.



Besichtigung einer Solar-Mastleuchte in Geringswalde

Mit den vom Landtag bereitgestellten Mitteln für den Kleinprojektfonds der Wander- und Pilgerakademie Sachsen, soll in Tanneberg die alte Wandertafel am Feuerwehrgerätehaus erneuert werden. Ziel des Programmes ist die Förderung touristischer Infrastruktur. Im Rahmen des Projektes wird ein neues, überdachtes Rundholz errichtet. Ein zusätzlicher Schaukasten informiert über nahe Wanderrouen, die Fahrgastschiffahrt oder Kulturveranstaltungen. Auch diese Maßnahme wird dankenswerterweise vom Feuerwehrverein Tanneberg e.V. unterstützt.

Erneute Blutspendeaktion in der KiTa „Am Zschopautal“

Am Freitag, dem 1. September 2023, findet die nächste Blutspendeaktion im Kindergarten „Am Zschopautal“ statt. Wie gewohnt, ist das Team vom DRK wieder von 16 – 19 Uhr vor Ort. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, erfolgt die bekannte Terminreservierung über das Onlineportal des DRK. Aber auch kurzfristig entschlossene können gern vorbeikommen – es wird niemand nach Hause geschickt.

„Die Erfahrung zeigt, dass der Bestand an Blutpräparaten in den Sommermonaten zurückgeht. Viele Spender sind im Urlaub. Umso wichtiger ist es, die Reserven direkt wieder aufzufüllen.“ so Olivia Köcher von der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost



QR-Code zur Terminreservierung

gmbH. Voraussetzung für die Blutspende ist, dass man sich gesund und fit fühlt. Vor der Spende prüft ein Arzt vor Ort routinemäßig den Gesundheitszustand. Erstspender müssen mindestens 18 und dürfen höchstens 65 Jahre alt sein. In Vorbereitung einer Blutspende sollte man ca. zwei bis drei Stunden vorher ausreichend gegessen und getrunken haben. Zum Abgleich der persönlichen Daten ist der Personalausweis oder Reisepass mit Lichtbild erforderlich.

Kindergarten „Am Zschopautal“

In der KiTa „Am Zschopautal“ in Lauenhain gab es vor den Sommerferien erneut zahlreiche Angebote für Kinder, Eltern und Großeltern. Ein Höhepunkt war sicherlich das Sommerfest auf dem KiTa-Gelände. Unter dem Motto des diesjährigen Kindergartenprojektes „Die 4 Elemente – Feuer, Wasser, Erde, Luft“ gab es zahlreiche Stände bzw. Spiele. Dabei hatte sich das Team des Kindergartens wieder einiges einfallen lassen. Auch die Feuerwehren aus Lauenhain und Tanneberg durften dabei natürlich nicht fehlen.

Bereits Mitte Juni wurden insgesamt 9 Vorschüler bei einem Zuckertütenfest aus der KiTa verabschiedet. Die Feier fand diesmal im Talgut Lauenhain statt. Die Zuckertüten waren gut gewachsen und wurden mittels Motorboot von der bekannten Meerjungfrau Arielle und ihrem Vater, König Triton, überbracht. Es war ein sehr schöner Nachmittag mit vielen Überraschungen. Der erlebnisreiche Tag endete für die Kinder mit der schon zur Tradition gewordenen gemeinsamen Übernachtung in der KiTa. Der Ortschaftsrat Lauenhain-Tanneberg wünscht allen Vorschülern im August einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt.



bei der Zuckertütenübergabe

Ihr Ortschaftsrat Lauenhain-Tanneberg

Anzeige(n)

Informationen aus dem Stadtgeschehen

15 Jahre Orgelverein – Neues vom Celesta-Glockenspiel der Stadtkirchen-Orgel

Der Orgelverein Stadtkirche Mittweida e.V. ging aus dem Freundeskreis Orgel hervor und wurde am 9. Juni 2008 „aus der Taufe gehoben“. Seitdem haben die inzwischen etwa 40 Mitglieder vieles erreicht, immer in enger Zusammenarbeit mit der Ev.-Luth. Kirchgemeinde als Eigentümerin der Orgeln in der Stadtkirche. Schwerpunkt ist dabei die Ladegast-Jehmlich-Orgel, die größte im Landkreis Mittelsachsen.

Ein paar Stichpunkte zu den Aktivitäten des Orgelvereins und einzelnen Schritten der Orgelsanierung:

- 2008/09 Sanierung Spieltisch mit elektronischem Bypass
- 2010 Überholung Windmaschine
- 2011/12 Orgelrückwand
- 2013 Anschaffung „Kinderorgel“
- 2017/18 Generalsanierung mit Ausbau aller über 5000 Pfeifen
- 2022 Ausreinigung Orgelpositiv
- 2022 Erweiterung um Celesta-Glockenspiel
- 2023 Auftrag für Sanierung Friedhofsorgel

Die Erhaltung und Pflege der vier Orgeln ist natürlich eine Kernaufgabe des Orgelvereins. Daneben finden viele andere Dinge statt: (Kinder-)Führungen, Orgelwanderungen und -fahrten, Orgelvorlesungen, Orgelwein, Orgel und Stummfilm...

Etwas Besonderes war im letzten Jahr die Anschaffung eines Celesta-Glockenspiels. In der September-Ausgabe 2022 der Stadtnachrichten wurde darüber ausführlich berichtet.

Inzwischen hat sich hier einiges getan: Das Glockenspiel erhielt eine elektronische Ansteuerung, damit kann es sowohl von der großen Ladegast-Jehmlich-Orgel aus als auch separat mit einem kleinen, Keyboard-ähnlichen Spieltisch gespielt werden. Außerdem erhielt es eine Automatik-Funktion, doch dazu später mehr. Die verwendete Orgelelektronik wurde an der Hochschule Mittweida in Zusammenarbeit mit dem Hermann Eule Orgelbau Bautzen entwickelt, wird bei der Mittweidaer Elektronikfirma IMM produziert und seit 2009 weltweit in bisher fast 50 Orgeln eingesetzt.

Erstmals öffentlich gezeigt wurde die Celesta zum Tag des offenen Denkmals im Schloss Ringethal am Sonntag, dem 11. September 2022 mit einer Test-Tonfolge sowie dem fest einprogrammierten „Tanz der Zuckerfee“ aus der Nussknacker-Suite von Peter Tschaikowski, den dieser extra für eine Celesta komponiert hatte. Die Älteren freuten sich und sagten alle sofort „Willi Schwabes Rumpelkammer“, denn das war die Erkennungsmelodie der beliebten Sendung des DDR-Fernsehens. - Zum Kirchgemeindefest am 25. September 2022 stellte Kantorin Christiane Sander dann die Celesta in der Stadtkirche als eigenständiges Instrument mit einer kleinen Tastatur vor. Man konnte es auch selbst einmal versuchen und außerdem natürlich zuschauen, wie die Filzhämmer die Klangplatten anschlagen und wie die Dämpfer arbeiten. Eingeweiht wurde das Celesta-Glockenspiel dann im Gottesdienst am 30. Oktober 2022. Es war dabei vorn im Chorraum zu sehen und zu hören und wurde von der großen Orgel aus angespielt.

Danach wurde entgegen den ursprünglichen Plänen darauf verzichtet, es in der Orgel zu platzieren. Ein Versuch mit einem Standort im Chorraum hatte gezeigt, dass es akustisch viel schöner und interessanter ist, es als Fernwerk möglichst weit weg von der Orgel erklingen zu lassen. Dabei entsteht im Zusammenspiel mit der Orgel ein eindrucksvoller Raumklang, der von der sehr guten Akustik unserer Kirche getragen wird. Zudem haben die Vorstellung zum Gemeindefest, die Kindergarten-Besichtigung und auch der Einweihungsgottesdienst gezeigt, dass es schade wäre, die Celesta ganz oben in der Orgel „verschwinden“ zu lassen, sie ist ein „Hingucker“. Die Aufstellung der Celesta ist nun auf der Empore im Nordschiff der Kirche auf dem Podest neben der Wendeltreppe erfolgt – dort steht sie auch bei offener Kirche sicher und erklingt etwa in Kirchenmitte. Sie wird inzwischen mit der Orgel ein- und ausgeschaltet und ist von allen drei Manualen des Spieltisches aus spielbar. Zudem kann die Superkoppel im III. Manual genutzt werden, damit wird der Klang durch die zusätzlichen Obertöne heller und kräftiger. – Es ist



Celesta-Glockenspiel auf der Nordempore der Stadtkirche

geplant, dass die Celesta ein eigenes Gehäuse an dem jetzigen Standort auf der Nordempore erhält, das optisch an den Prospekt der großen Ladegast-Jehmlich-Orgel angepasst ist und sie somit als Fernwerk der Orgel sichtbar macht.

Die neueste Errungenschaft des Celesta-Glockenspiels ist eine Funkuhr-gesteuerte Automatikfunktion, die im Frühjahr erprobt wurde und jetzt ständig in Betrieb ist. Dabei erklingt entsprechend des Kirchenjahres und der Tageszeit aller zwei Stunden eine passende Musik. Das geschieht sekundengenau immer eine Minute vor der geraden Stunde von 05.59 Uhr bis 19.59 Uhr. Jetzt zur Sommerzeit sind drei Lieder zu hören: "Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit", (tagsüber 06.00 – 16.00 Uhr außer 12.00 Uhr), "Großer Gott wir loben Dich" (mittags 12.00 Uhr) und "Abend ward, bald kommt die Nacht" (abends 18.00 und 20.00 Uhr). Wenn Sie die Gelegenheit haben, hören Sie es sich einfach mal an, es lohnt sich und die Kirche ist tagsüber offen.

Prof. Christian Schulz
Vorsitzender des Orgelvereins



PROAGIL ERHÄLT HEALTH BUSINESS AWARD

Das Gesundheitsbewusstsein der Bevölkerung wächst und immer mehr Menschen erkennen, dass es sich lohnt, selbst für die eigene körperliche Leistungsfähigkeit aktiv zu werden. Belohnt wird man dafür nicht nur durch mehr Energie im Alltag, sondern auch durch das Fernbleiben typischer Krankheitsbilder unserer Zeit wie bspw. Rückenbeschwerden, Arthrose oder Bluthochdruck.

Menschen in diesem Bereich optimal zu unterstützen ist seit vielen Jahren bereits das Credo der proagil GmbH. Hier finden Gesundheitssportler nicht nur optimale Trainings- und Entspannungsangebote, sondern mit einem Team von ausgebildeten Gesundheitstrainern und Physiotherapeuten auch die notwendige Mitarbeiterkompetenz, um die gesteckten Ziele zu erreichen. Für die Positionierung als Gesundheitsspezialist, die permanente Investition in die Fortbildung der Mitarbeiter und ein exzellentes Angebot für die Kunden wurde das proagil Mittweida als regional führender Gesundheitsanbieter jetzt mit dem Health Business Award ausgezeichnet.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung, die unseren Weg als Qualitätsanbieter bestätigt. Wer für seine Gesundheit aktiv werden möchte, der ist bei uns an der richtigen Adresse und findet auf www.proagil.de tolle Angebote zum unverbindlichen Einstieg!“ erklärt Studioleiterin Cindy Beckert.

Maximilian Liebergeld

v.l.n.r.: Max Liebergeld (Position Consulting), Cindy Beckert (Studioleiterin proagil Mittweida), Michael Kieseewetter (Geschäftsführer proagil GmbH)

Informationen aus dem Stadtgeschehen

Neues aus dem Klinikum Mittweida

Klinikum Mittweida rüstet in Sachen Frühchenversorgung auf

Im Klinikum Mittweida soll das Angebot der Kinderklinik weiterentwickelt werden. Geplant ist, dass ab Ende dieses Jahres Frühgeborene bereits ab der 32. Schwangerschaftswoche versorgt werden können. Jedes Jahr kommen in der städtischen Klinik etwa 500 Kinder zu Welt und bereits jetzt können Frauen ab der 35. Schwangerschaftswoche in Mittweida entbinden. Die familienorientierte Geburtshilfe mit Perinatalem Schwerpunkt (Level 3) bietet werdenden Eltern eine sichere und individuelle Geburtsbegleitung inklusive kinderärztlicher (Notfall-) Versorgung rund um die Uhr.

Die Versorgung eines Frühchens ist personell und zeitlich sehr aufwendig. Je jünger das Kind, desto unreifer sind wichtige Prozesse. Dr. med. Norman Händel, Chefarzt der Kinderklinik, erklärt: "Häufig haben Frühgeborene Probleme mit der Atmung und benötigen spezielle Formen der Atemunterstützung. Weiterhin haben Frühchen auch Probleme, ihre Körpertemperatur konstant zu halten und benötigen deshalb ein Wärmebettchen. Mitunter ist es notwendig, sie einige Zeit in einen Inkubator zu legen. Sehr holprig ist meistens auch die Nahrungsaufnahme. Dann müssen Frühchen, die es noch nicht schaffen, komplette Mahlzeiten zu trinken, über eine Ernährungssonde zusätzlich mit Muttermilch gefüttert werden oder sogar eine spezielle Misch-Infusion erhalten."

Von Frühchen spricht man, wenn die Kinder vor der vollendeten 37. SSW auf die Welt kommen. Diese benötigen besondere medizinische Betreuung durch Fachpersonal und oftmals medizintechnische Unterstützung. Um eine wohnortnahe Rundumversorgung im ländlichen Raum zu gewährleisten, wurde und wird in der Mittweidaer Klinik zusätzliches medizinisches Personal eingestellt. Zudem sollen die Abläufe in der Klinik zur optimalen Behandlung der Mütter und ihrer Neugeborenen für die Erweiterung angepasst werden. "Sobald sich das Behandlungsteam final formiert hat und das Konzept steht, können die Behandlungen starten", sagt der Chefarzt.

Auf der Kinderstation gibt es auch heute schon einen Neugeborenenbereich, in dem kranke und/oder zu früh geborene Kinder betreut werden. In den Klinik-Neubau, der aktuell im Patientengarten des Mittweidaer Krankenhau-



Ein Blick auf die Baustelle am Klinikum Mittweida verrät: Die Baumaßnahmen für den Pflegeersatzneubau, in welchen auch die Geburtshilfe einziehen wird, schreiten planmäßig voran. (Foto: Ines Schreiber/LMK)

ses entsteht, zieht unter anderem die Geburtshilfe ein. Dort wird es dann eine integrierte neonatologische Einheit geben, in der die kranken Neugeborenen und Frühchen durch das Team der Kinderklinik in unmittelbarer Nähe zur Mutter betreut werden. "Das ist im Prinzip das eigentliche Ziel – und darauf freuen wir uns heute schon: die interdisziplinäre Versorgung von werdenden Müttern bzw. Wöchnerinnen mit ihren gesunden, aber auch kranken Neugeborenen oder Frühgeborenen auf einer gemeinsamen Station", betont Dr. med. Norman Händel. Dies wird mit der geplanten Fertigstellung des Neubaus in circa zwei Jahren der Fall sein.

In gewohnter Tradition findet in diesem Jahr am Samstag, dem 23. September 2023 von 10 bis 15 Uhr wieder der Tag der offenen Kreißsaaltür statt, zu dem das Klinikum Mittweida alle werdenden Eltern und Interessierte recht herzlich einlädt.

Kontakt Geburtshilfe Klinikum Mittweida:
Telefon: 03727/99-1121

Ines Schreiber, Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH

Mittweidaer Kinderarztpraxis mit neuem Kinderarzt

Es ist sicher eine der besten Nachrichten dieses Sommers für alle Eltern in Mittweida und Umgebung: Die MVZ-Praxis für Kinder- und Jugendmedizin in der Robert-Koch-Straße/Mittweida der Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH, in der zuletzt Frau Elvira Hoffmann kleine Patientinnen und Patienten versorgt hat, hat seit 24.07.2023 ein neues Gesicht. Herr Tjark Ortgies hat seinen Dienst in der Praxis aufgenommen.

Der 33-Jährige hat ein Studium der Humanmedizin an der Universität Leipzig absolviert und ist nach seiner Facharztausbildung mit Stationen in Dessau, Naumburg, Leipzig und Leisnig inzwischen seit anderthalb Jahren Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin. Zuletzt war Tjark Ortgies in einer Praxis in Leipzig tätig.

Das umfassende Leistungsspektrum der Mittweidaer Kinderarztpraxis bleibt unverändert. Perspektivisch sollen auch Ultraschalluntersuchungen angeboten werden.

Die Sprechzeiten lauten wie folgt:

Montag:	8.30 bis 13.30 Uhr
Dienstag:	8.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwoch:	8.30 bis 13.00 Uhr
Donnerstag:	8.30 bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Freitag:	8.30 bis 12.00 Uhr

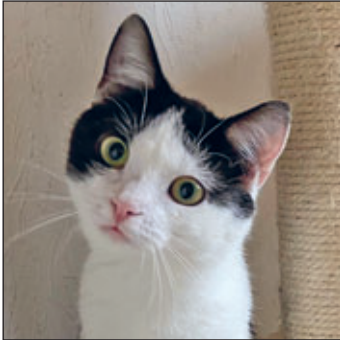
In einer Akutsprechstunde – montags bis freitags ab 10.00 Uhr – können sich die Patienten auch weiterhin ohne Termin in der Praxis vorstellen.

An dieser Stelle sei ganz besonders den kinderärztlichen Kolleginnen und Kollegen in Hainichen, Frankenberg, Burgstädt und Geringswalde gedankt, die während der letzten Monate die Vertretungen bei krankheitsbedingten Praxisschließungen übernommen haben. Außerdem zu erwähnen ist Frau Dipl.-Med. Ulrike Damm, die trotz ihres wohlverdienten Ruhestandes die Patientenversorgung vor Ort mit abgesichert hat.

Ines Schreiber, Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH

Informationen aus dem Stadtgeschehen

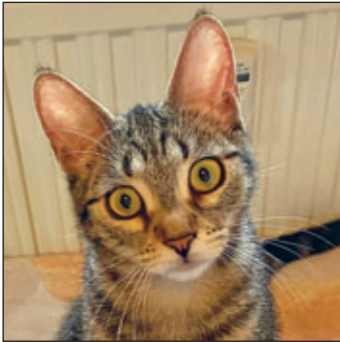
Zuhause gesucht! – Peppa, Dascha und Mikesch suchen ein neues Zuhause



Die hübsche **Peppa** kam im Juni 2022 als kleines Kitten mit ihren 4 Geschwistern in unsere Obhut. Ihre Mutter ist leider überfahren worden. Peppa ist kastriert, geimpft und gechippt. Alle Geschwister haben schon ihr neues zu Hause bezogen. Nur Peppa hat ihren Menschen noch nicht gefunden, obwohl sie eine wirklich liebenswerte Katze ist.

Peppa ist Fremden gegenüber misstrauisch und möchte sich nicht unbedingt anfassen lassen. Aber Peppa redet gerne mit Menschen. Anderen Katzen gegenüber ist sie sehr sozial. Für Peppa wünschen wir uns ein Zuhause, indem sie so sein kann wie sie ist. Sie wird ihre Zurückhaltung bei dem richtigen Menschen sicher ablegen, wenn man ihr etwas Zeit und Geduld entgegenbringt.

Peppa möchte keine Einzelkatze sein. Das kennt sie nicht. Vielleicht kann sie ihre Freundin Dascha mit ins neue Zuhause nehmen. Mit ihr fühlt sie sich sicherer.



Dascha kam im Herbst 2022 als ganz kleines Kitten mit drei weiteren Geschwistern ohne Mutter in unsere Obhut.

Mittlerweile ist sie 10 Monate alt und Hans Dampf in allen Gassen und macht auch schon mal eine Ansage,

wenn ihr etwas nicht gefällt.

Dascha ist kastriert, geimpft und gechippt.

Sie liebt Streicheleinheiten und ist ihres Alters entsprechend sehr verspielt. Für Einzelhaltung ist Dascha nicht geeignet, da sie immer mit Artgenossen zusammengelebt hat.

Mikesch ist ca. 4 Jahre alt, kastriert, gechippt und geimpft. Über ihn kann man nicht viel sagen, außer dass Mikesch ein toller, liebenswerter, ruhiger und sehr sozialer Kater ist.

Er liebt Streicheleinheiten ganz sehr, auf den Arm nehmen, ist hingegen nichts für ihn.

Für Mikesch suchen wir ein ruhiges Zuhause.

Als Einzelkater ist er nicht geeignet.



Peppa, Dascha und Mikesch freuen sich über Anfragen.

Sollten Sie sich für unsere Fellnasen interessieren, melden Sie sich bitte bei uns. Sie können sich auch gerne melden, wenn von den 3 hier vorgestellten Fellnasen keine für Sie dabei war. Wir haben noch weitere tolle Katzen in der Katzen-WG, die auf ein Zuhause warten.

Tierschutzverein Mittweida uU e.V.

Telefon: 0160/5709560 (auch Whatsapp) oder Facebook (Messenger)

E-Mail: info@tierschutz-mittweida.de



TIERSCHUTZVEREIN
MITTWEIDA uU e.V.

Neues aus den Kindertageseinrichtungen

Ach du liebe Güte, Wasser in der Zuckertüte!

Ein ereignisreiches Kindergartenjahr geht zu Ende und damit endet auch für vier Schulanfänger im Kindergarten Ringethal die schöne Kindergartenzeit. Schon seit vielen Wochen war bekannt, dass wir unser Zuckertütenfest im neuen Gerätehaus der Feuerwehr Ringethal feiern wollen. Um uns umfassend darauf vorzubereiten, starteten wir mit allen Krippen- und Kindergartenkindern ein Feuerwehrprojekt. Die Kinder beschäftigten sich z.B. damit, welche Aufgaben die Feuerwehrmänner haben, zu welchen Einsätzen sie fahren, wie der Notruf lautet und auf welche W-Fragen man sich beim Wählen des Notrufs einstellen muss. Passend zum Lied „Wir sind bei der Feuerwehr, Feuerlöschen ist nicht schwer“ bastelten alle Kinder einen Feuerlöscher. Beim täglichen Üben des Liedes hatten die Kinder damit immer viel Spaß.

Umso mehr waren alle Kinder enttäuscht, als kurz vor dem Zuckertütenfest ein Brief vom Zuckertütenmann kam. Darin schrieb er, dass er leider zu viele Kindergärten betreuen muss und deshalb nicht zu uns kommen kann. Doch die Gesichter erhellten sich schnell, als wir lasen, dass er die Zuckertüten vorher an einem geheimen, sicheren Ort in Ringethal verstecken wollte. Eine Spur von 20 Mini Zuckertüten sollte uns den Weg dahin zeigen.



Am 23. Juni war es endlich soweit. Die Zuckertütensuche begann. Glücklicherweise haben die Kids alle 20 Minuten gefunden und eingesammelt.



Aber leider hatte Petrus am Ziel eine Überraschung der besonderen Art für uns. Es begann in Strömen zu regnen. Davon ließen sich die Kinder aber nicht aufhalten. Die Zuckertütenspur führte direkt vor das Tor der Feuerwache in Ringethal. Dort warteten inzwischen auch alle Eltern. Die Kinder wollten zu ihrem Zuckertütenschatz hinein und riefen „Tor auf, Tor auf, Tor auf!“ Die Feuerwehrleute kamen heraus und die Spannung stieg. Die vier Schulanfänger sollten vier Aufgaben richtig lösen, die vom DJ „Onkel R“ gestellt worden. So mussten die Kinder ihre 20 gesammelten Mini Zuckertüten in die richtige Reihenfolge bringen und in Kästen platzieren, aus einer Auswahl von Buchstaben ihren Namen legen und mit Pappfeuertaxis um die Wette laufen.

Zum Schluss sollten die Kinder etwas vortragen. Da schnappten sich alle Kinder ihre selbstgebastelten Feuerlöscher, die Schulanfänger zogen ihre Rettungswesten drüber und so sangen und tanzten sie zu ihrem Lied „Wir sind von der Feuerwehr, ...“. Dabei wurden sie von ihren Erzieherinnen Fr. Neumann, Fr. Schlehain und Fr. Kretschmar mit vollem Einsatz unterstützt. Die Feuerwehrleute zeigten sich zufrieden und holten ein riesengroßes Feuerwehrrandy hervor, um gemeinsam mit den Kindern das Feuer-



wehrauto zu diesem besonderen Einsatz heraus zu rufen. Nach dem dritten Anlauf klappte es endlich, das Tor ging auf und die Feuerwehr brauste heraus. Plötzlich stoppte das Löschfahrzeug. Der Fahrer sprang heraus und schrie: „Einsatz! Aufsitzen! Alle Schulanfänger zum Einsatz!“ Die vier Schulanfänger, Frau Kretschmar und zwei Kameraden sprangen ins Fahrzeug und ab ging die rasante Fahrt. Vom Regen tiefend nass und von der Hochspannung getrieben, saßen die Kids im Löschfahrzeug. Die Herzen pochten bis zum Hals. Keiner wusste, was nun passieren wird. Das Adrenalin konnte man förmlich spüren. Dabei bemerkte keiner, dass das Löschfahrzeug eigentlich nur wenige Meter um das Gerätehaus herumfuhr, um zu der Überdachung zu gelangen, wo die Zuckertüten versteckt waren. Alle stiegen wieder aus und bekamen ihre verdiente Zuckertüte.



Auch alle anderen Krippen- und Kindergartenkinder konnten sich über eine Zuckertüte freuen. Danach ging die Feier im Gerätehaus weiter. Die Kids konnten sich jetzt Feuerwehrlinien basteln, auf einer Hüpfburg austoben und Bälle in Ziele werfen. Für alle Familien gab es Leckeres vom Grill und besonders Hartgesottene tobten sich im Freien beim Zielspritzen im strömenden Regen aus. Am Abend gingen alle klitschnass, aber glücklich nach Hause. Das war ein aufregender Tag.

Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich für das große Engagement der Feuerwehr Ringethal bedanken. Außerdem bedanken wir uns beim DJ „Onkel R“ und allen, die zum Gelingen unseres Zuckertütenfestes beigetragen haben.

Das Team vom Kindergarten Ringethal

Neues aus den Kindertageseinrichtungen

Raus aus dem Hort – Rauf auf die Rochsburg



In der ersten Ferienwoche der Sommerferien machten sich über 30 Kinder aus dem Hort Sonnenschein auf den Weg zur Rochsburg. Dort angekommen, wurden die Kinder von Ritter Ronny willkommen geheißen und anschließend in drei Gruppen eingeteilt. Der Zeitreise in die Vergangenheit stand nun nichts mehr im Weg.

Um sich wie ein richtiger Ritter zu fühlen, durften die Jungen und Mädchen in eine richtige Ritterrüstung schlüpfen. Diese wog 4 Kilogramm. Nachdem anschließend noch Schild und Krone hergestellt wurden, versuchten sich alle im Bogenschießen. Das war gar nicht so einfach.

Abschließend konnten sich die Kinder kleine Erinnerungen im Souvenirshop kaufen.

Ein weiteres Highlight und gleichzeitig krönender Abschluss der ersten Ferienwoche war das Inlineskaten im Eissportzentrum Chemnitz. Hier lernten die Kinder die Grundtechniken des richtigen Fahrens und bereits erfahrene Skater konnten sich im Slalom und Wettrennen behaupten.

Gespannt blicken wir auf die nächsten fünf Wochen der Sommerferien und feiern weiteren Ausflügen und Aktivitäten entgegen.

Hort Sonnenschein



**Die DRK Kindereinrichtung „Auenzwerge“
auf der Theodor-Heuss-Str.10 in Mittweida,
lädt am 08.09.2023 - ab 16:00 Uhr
alle Interessierten, Ehemaligen und Zukünftigen
zum Tag der offenen Tür ein.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Der Stellenmarkt im Amtsblatt

Bringt Unternehmen und
Arbeitssuchende zusammen.

**Anzeigetelefon:
037208/876200**

Neues aus den Schulen

Sagenhafte Entdecker in Mittweida

Drohnen und Druckwerkstatt begeistern Kinder der Fichteschule der Klassenstufe Klasse 6

Lernen geht auch anders. Davon sind die Schüler und Schülerinnen der Klasse 6A und 6C der Fichteschule überzeugt. Bei vier Projekttagen rund um Drucktechniken, aber auch Drohnen, und Digitalfotografie konnte das Wissen um den Landkreis Mittelsachsen und regionale Sagengeschichten erweitert werden.

In Mittweida gibt es seit Mai knapp 50 „sagenhafte Entdecker“. Jungen und Mädchen aus zwei sechsten Klassen der Fichteschule nahmen am Projekttag des Modellvorhabens „Sagenhaftes Mittelsachsen“ teil – initiiert von der Wirtschaftsförderung des Landkreises Mittelsachsen im Rahmen des Bundesmodellvorhabens „Aktive Regionalentwicklung“. Im Modul „Drohnen & Digitales“ ging es technisch und innovativ zu, im Modul „Darsteller & Drucker“ wurde vor allem künstlerisch-kreativ gearbeitet.

Unterstützt und umgesetzt wurden die Projekttag, die für Oberschulen und Gymnasien im Landkreis kostenfrei gebucht werden konnten, vom Projektmanagement „Sagenhaftes Mittelsachsen“ sowie dem 360 Grad Team aus Oelsnitz und dem Treibhausverein Döbeln. Ausgangspunkt waren Sagen aus der unmittelbaren Umgebung. So erfuhren die Kinder von geheimen Gängen unter der Stadt Mittweida, geheimnisvollen Vorgängen in der Stadtkirche, dem Ursprung der Stadt Mittweida und lernten Hurras, den kühnen Springer kennen. Gleich am ersten Projekttag machte sich die Klasse 6C zu einer kleinen Exkursion auf. Die Stadtkirche Mittweida sowie das Museum „Alte Pfarrhäuser“, sind Ausgangspunkt von Sagen, die sich in Mittweida zugetragen haben sollen. Vor Ort durften die Kinder Drohnen steigen lassen und 360-Grad Panoramabilder anfertigen. Einblicke ins Museum durften dabei nicht

fehlen. Auch wenn der geheime Gang im Keller der Museumsräume nicht entdeckt wurde, war es ein interessanter Ausflug.

Zurück in der Schule wurde nach Hintergrundinformationen recherchiert. Für besonders kreative Digitalfotos wurde gemalt und gezeichnet. Ganz nebenbei lernten die Sechstklässler viele Infos zum Landkreis Mittelsachsen bei einem digitalen Quiz. Spiel und Spaß durften natürlich nicht fehlen. Gemeinschaftsspiele förderten das Miteinander der Schüler und Schülerinnen und boten eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag. Besonders neugierig fragten die Schüler das Team von 360 Grad über die beruflichen Möglichkeiten als professionelle Fotografen und Drohnenpiloten aus.

Die Klasse 6C waren nicht die Ersten, die sich nach zwei erfolgreichen Tagen als „sagenhafte Entdecker“ auszeichnen konnten. Die Klasse 6A hatte das Angebot bereits im April in Anspruch genommen. Hier ging es allerdings künstlerisch zu – beim Modul „Darsteller & Drucker“ lernten die Kinder Siebdruck- und Linoldrucktechniken kennen und fertigten eigene Sagenmotive an, die sie selbst auf Textilien drucken durften. Unterstützt wurde dieses Modul vom Treibhaus e.V. aus Döbeln, der u.a. eine mobile Siebdruck- und Grafikwerkstatt betreibt.

Das Modellprojekt „Sagenhaftes Mittelsachsen“ zielt darauf ab, die Regionalentwicklung im Landkreis zu fördern und das ehrenamtliche Engagement zu stärken. Alle Informationen dazu sind online unter www.sagenhaftes-mittelsachsen.de zu finden.

Projektmanagement „Sagenhaftes Mittelsachsen“



Sagenhaftes Mittelsachsen 1: „Sagenhafte Fichteschule!“ – finden die Jungs und Mädchen der Klasse 6C, die an zwei Projekttagen der „Sagenhaften Entdecker“ erfolgreich teilgenommen haben. Wie man mit Drohnen umgeht und was man mit 360-Grad-Panoramas alles machen kann, wissen die Kinder nun ganz genau. (Foto: 360 Grad Team)



Sagenhaftes Mittelsachsen 2: Sagenhaft und kreativ – wie man mit Siebdruck eigene T-Shirts und Beutel bedrucken kann, wissen seit April die Kinder der 6A. An zwei Projekttagen haben sie in Gruppen eigene Motive erstellt und auf Textilien gedruckt. Spaß, Kreativität und Wissen konnten so spielerisch vermittelt werden. (Foto: Projektmanagement)

Anzeige(n)

Standesamt

Anzeige(n)

Jubilare

Jubilare im Monat August 2023

21. August Gisela Broßat 80. Geburtstag

Im Namen der Stadtverwaltung gratuliert Oberbürgermeister Ralf Schreiber recht herzlich zum Geburtstag.

Geburten

Beim Standesamt Mittweida wurden folgende Geburten beurkundet; die schriftliche Einwilligung der Eltern zur Veröffentlichung liegt vor.

6. Juni 2023 Arik Abel Weimann
Eltern: Nicole Weimann, geb. Schumann und Daniel Weimann

20. Juni 2023 Benny Noel Oelschlägel
Eltern: Stefanie Mandy Lein und Ricardo Oelschlägel

22. Juni 2023 Hailey Louies Köhler
Eltern: Nancy Köhler und Pascal Raum

Eheschließungen

Beim Standesamt Mittweida wurden folgende Eheschließungen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

2. Juni 2023 Stephan Kühn und Jenny Lange

23. Juni 2023 Denny Strunk und Janet Erika Müller

24. Juni 2023 René Birken und Aline Schoneweg

14. Juli 2023 Robert Heidrich und Stefanie Jesch

Sterbefälle

Beim Standesamt Mittweida wurden die Sterbefälle folgender Personen beurkundet, die Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

24. Juni 2023 Helga Anneliese Steinig, geb. Helbig

24. Juni 2023 Elsbeth Petra Nowak, geb. Schlaffke

25. Juni 2023 Erna Elfriede Enge, geb. Wolf

26. Juni 2023 Sigrid Waltraud Buschmann, geb. Drews

27. Juni 2023 Gertrud Brunhild Schuster

29. Juni 2023 Richard Wazlawek

2. Juli 2023 Hans-Gerd Martschink

9. Juli 2023 Helene Minna Anna Feik, geb. Zilske

12. Juli 2023 Elsa Marianne Zache, geb. Vogelsang

15. Juli 2023 Frieda Ursula Uhlig, geb. Klotzsch

18. Juli 2023 Inge Else Roscher, geb. Seifert

Friedhofsverwaltung Mittweida

Chemnitzer Straße 45a, 09648 Mittweida, Tel. 999923, Fax 999924

Montag und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr

Feuerwehr-Einsätze 2023

■ 26. Juni 2023 – Einsatz Nr. 95 – Brandmeldeanlage

Zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Straße Am Schwanenteich alarmiert. Vor Ort wurde der Bereich kontrolliert und kein Brand festgestellt. Somit konnten die Kameraden wieder einrücken.

■ 26. Juni 2023 – Einsatz Nr. 96 – Tragehilfe Rettungsdienst

Die Feuerwehr Mittweida wurde zu einer Tragehilfe in einem Mehrfamilienhaus auf die Lutherstraße alarmiert. Vor Ort musste ein Patient über die Drehleiter schonend aus dem 4. Obergeschoss gerettet werden. Für den ebenfalls alarmierten Rettungshubschrauber - Christoph Brandenburg - war eine Landung an der Einsatzstelle nicht möglich. Daher landete dieser kurzerhand auf dem Gelände der Feuerwache.

■ 26. Juni 2023 – Einsatz Nr. 97 – Zubringer Notarzt

Am 26. Juni wurde über die Leitstelle Chemnitz der Einsatzleitwagen zur Unterstützung des Rettungsdienstes alarmiert. Dieser musste den Notarzt vom Rettungshubschrauber "Christoph Brandenburg" zur Einsatzstelle Lutherstraße fahren, da hier eine Landung an der Einsatzstelle nicht möglich war.

■ 28. Juni 2023 – Einsatz Nr. 98 – Brandmeldeanlage

In den frühen Morgenstunden wurde die Feuerwehr Mittweida zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage auf die Leipziger Straße alarmiert. In einem Industriebau löste ein Rauchmelder aus. Der betroffene Bereich wurde umgehend kontrolliert. Es wurde keine Ursache für die Auslösung gefunden und somit konnte die Einsatzstelle an den Betreiber übergeben werden.

■ 28. Juni 2023 – Einsatz Nr. 99 – Brandmeldeanlage

Zum zweiten Einsatz an diesem Tag wurde die Feuerwehr Mittweida zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage alarmiert. Vor Ort eingetroffen, konnte schnell Entwarnung gegeben werden, da Bauarbeiten den Melder auslösten. Somit konnte die Einsatzstelle an den Betreiber übergeben werden.

■ 29. Juni 2023 – Einsatz Nr. 100 – Brandmeldeanlage

Mit dem Stichwort - ausgelöste Brandmeldeanlage - wurde die Feuerwehr Mittweida erneut zum Landratsamt Mittelsachsen alarmiert. Am Einsatzort eingetroffen, stellte sich heraus, dass die Brandmeldeanlage ohne Brandereignis ausgelöst hat. Somit konnte die Einsatzstelle an den Betreiber übergeben und verlassen werden.

■ 30. Juni 2023 – Einsatz Nr. 101 – auslaufende Betriebsmittel

Zu einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten PKW wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Dresdener Straße Ecke Weinsdorfer Straße alarmiert. Am Ort wurde die Einsatzstelle gesichert und auslaufende Betriebsmittel gebunden.

■ 3. Juli 2023 – Einsatz Nr. 102 – Brand Mülltonne

Kurz nach Mitternacht am 3. Juli wurde die Feuerwehr Mittweida zu einem Containerbrand auf die Straße Am Schwanenteich alarmiert. Durch

aufmerksame Bürger wurde der Brand bereits mit einem Feuerlöscher eingedämmt. Die Kameraden übernahmen die Restablöschung und kontrollierten den Bereich mittels Wärmebildkamera.

■ 7. Juli 2023 – Einsatz Nr. 103 – Feldbrand

Zu einem Feldbrand wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Frankenauer Straße nach Altmittweida alarmiert. Da die Kameraden aus Altmittweida den Brand schnell selbst unter Kontrolle gebracht hatten, konnten die Kameraden aus Mittweida ohne Einsatzhandlung die Einsatzstelle verlassen.

■ 11. Juli 2023 – Einsatz Nr. 104 – Heimrauchmelder

Zu einem Heimrauchmelder wurde die Feuerwehr Mittweida auf den Pfarrberg in Mittweida alarmiert. Am Einsatzort wurde das Gebäude kontrolliert und kein ausgelöster Rauchmelder festgestellt. Nach Befragungen von Bewohnern wurde später als Ursache die ausgelöste Alarmanlage eines PKW als Indikator festgestellt.

■ 12. Juli 2023 – Einsatz Nr. 105 – Baum auf Straße

Ebenfalls wurden an diesem Tag die Feuerwehren aus Lauenhain und Tanneberg zu einem umgestürzten Baum auf die Straße An der Talsperre alarmiert. Dieser wurde mittels Motorkettensäge abgetragen und die Fahrbahn von Astwerk befreit.

■ 12. Juli 2023 – Einsatz Nr. 106 – Baum auf Straße

Nach einem kurzen aber starken Gewitter wurde die Feuerwehr Ringethal-Falkenhain-Kockisch zu einem umgestürzten Baum auf die Straße Am Raubschloss alarmiert. Vor Ort wurde die Birke mittels Motorkettensäge abgetragen. Somit war die Fahrbahn wieder frei und die Kameraden konnten wieder einrücken.

■ 14. Juli 2023 – Einsatz Nr. 107 – Gasgeruch

Mit dem Einsatzstichwort Gasgeruch wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Rochlitzer Straße alarmiert. Am Einsatzort wurde der Bereich freigegeben, es konnte jedoch keine Leckage festgestellt werden. Somit konnten die Kameraden nach kurzer Zeit die Einsatzstelle wieder verlassen.

■ 15. Juli 2023 – Einsatz Nr. 108 – unklare Rauchentwicklung

Am Abend des 15. Juli wurde die Feuerwehr Mittweida zu einer unklaren Rauchentwicklung alarmiert. Laut Anwohnern hatte sich eine große Rauchwolke durch das Wohngebiet ausgebreitet. Nach Ankunft an der Einsatzstelle konnte kein weiterer Rauch mehr wahrgenommen werden. Aus diesem Grund wurde mit einem Streifenwagen und dem Tanklöschfahrzeug das betroffene Gebiet weiträumig abgesucht. Da keine Ursache für die Verrauchung gefunden werden konnte, rückten die Kameraden wieder ein.

■ 16. Juli 2023 – Einsatz Nr. 109 – Heimrauchmelder

In den Nachtstunden wurden die Ortswehren Lauenhain und Tanneberg zu einem ausgelösten Heimrauchmelder alarmiert. Vor Ort wurde die Lage erkundet und sich Zugang zum betroffenen Gebäude verschafft. Glücklicherweise wurde kein Feuer oder Rauch festgestellt. Somit rückten die Kameraden wieder ein und übergaben die Einsatzstelle an den Betreiber.

■ 16. Juli 2023 – Einsatz Nr. 110 – Tragehilfe Rettungsdienst

Der Rettungsdienst und die Feuerwehr Rossau wurden zu einem medizinischen Notfall nach Rossau alarmiert. Nach Ankunft stellte sich heraus, dass der schwergewichtige Patient nicht schonend durch das Treppenhaus abtransportiert werden konnte. Daraufhin wurde die Drehleiter der Feuerwehr Mittweida nachalarmiert. Über ein Fenster wurde anschließend der Patient aus dem Haus und in den Rettungswagen transportiert.

■ 18. Juli 2023 – Einsatz Nr. 111 – Türnotöffnung

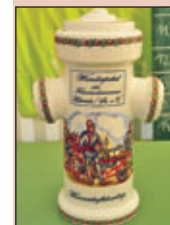
Zu einer Türnotöffnung wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Burgstädter Straße alarmiert. Nach der Lageerkundung am Einsatzort konnte schnell Entwarnung gegeben werden, da die Person wohlauf war. Somit rückten die Kameraden nach kurzer Zeit wieder ab.

■ 21. Juli 2023 – Einsatz Nr. 112 – Ölspur mit Gefahr

Zu einer Ölspur wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Bahnhofstraße alarmiert. Vor Ort stellte sich heraus, dass es durch einen technischen Defekt an einem PKW zu einem Öl-Austritt auf der Fahrbahn kam. Die Kameraden sicherten die Einsatzstellen ab und informierten über die Leitstelle Chemnitz die Firma Hübler zur Beseitigung der Ölspur.

Feuerwehr Mittweida

Bowlingturnier des Feuerwehrverein Mittweida e.V.



Am 30. September 2023 findet das 16. Mittweidaer Bowlingturnier um den Wanderpokal des Feuerwehrverein Mittweida e.V. im Mannschaftsbowling im Sportpark „Zur Reichskrone“ in Altmittweida statt.

Meldeschluss ist der 21. September 2023.

Jede Mannschaft muss für eine Organisation spielen (z.B. Firma, Verein, Club, Verband, FFw) und aus 6 Spielern, 3 Damen und 3 Herren bestehen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter feuerwehrverein-mittweida@gmx.de an, wir senden Ihnen dann die erforderlichen Anmeldeunterlagen zu. Die Auslosung der Startreihenfolge erfolgt am 22. September 2023, um 18 Uhr im Gerätehaus der Feuerwehr Mittweida, Zur Feuerwache 1 in 09648 Mittweida.

Auch in diesem Jahr wird das Kinderbowling wieder als Einzelwettkampf nach Altersklassen angeboten. Teilnehmen kann dabei jedes Kind im Alter zwischen 8 und 14 Jahren.

Danilo Engert, Feuerwehrverein Mittweida e.V.

Mehr Informationen:

www.feuerwehr-mittweida.de

31. Inselteichfest Ringethal 2023

Das Festprogramm

11. bis 13. August 2023

FREITAG

19.00 Uhr

Eröffnung mit Fassbier-
anstich

20.00 Uhr

Tanzbare Rockmusik der
70er bis heute mit der Band
GIPSY



SONNABEND

ab 14.00 Uhr

Kaffee, Musik und mehr mit DJ "Onkel R"
sowie Leckeres aus der Fischräucherei &
Kreatives Papierschöpfen - Mitmachangebot für kleine Gäste

16.00 Uhr

Josie - die „Kleene Helene“

Das Helene Fischer Double aus Berlin
... mit dem Sonderzug nach Ringethal

19.30 Uhr

el Paniko - Die Udo Lindenberg Show

im Anschluss

Ostrock - Deutschrock - Rockklassiker - Aktuelles

Die Unkomplizierten

22.00 Uhr

Feuerwerk

SONNTAG

10.30 Uhr

FAMILIENTAG - EINTRITT FREI!

im Anschluss

Frühschoppen mit den Wermisdorfer Blasmusikanten

15.30 Uhr

Kaffee, Musik und mehr mit DJ "Onkel R" und Pilzausstellung

Spannung, Spaß und tolle Gewinne beim

10. Ringethaler Entenrennen

16.30 Uhr

Familienprogramm mit

"Jonny & Friends"

17.00 Uhr

Dämmerchoppen mit Live-Musik der

Killers of Germs

AN BEIDEN TAGEN

Offene Türen im Schloss Ringethal sowie Losbude,
Fahr Simulator, Zuckerröhre und spannende Spiele
mit „Schwarze Tulpe“ Erlau e. V.

Festprogramm zum Altstadtfest Mittweida 2023



MARKTPLATZ – Festzelt

Freitag, 18. August

- 19.00 Uhr Musikalischer Start
- 19.30 Uhr Fanfaren- und Trompetenkorps Zschopautal e.V.
- 20.00 Uhr Fassbieranstich und Eröffnung des Stadtfestes durch Oberbürgermeister Ralf Schreiber & MITTI
- 20.30 Uhr Fanfaren- und Trompetenkorps Zschopautal e.V.
- 21.30 Uhr Remmi Demmi
- 22.30 Uhr Venga Venga
- die verrückte 90er & 2000er Partyshow mit den VENGA DJs und der Comic Dance Crew

Samstag, 19. August

- 14.00 Uhr Micky von Hoppelpoppel - Clownerie
- 15.00 Uhr Rock'n'Roll Candy Club verführen in die Zeit der 50er Jahre
- 16.00 Uhr René Ulbrich - Schlager aus Dresden
- 17.00 Uhr Söhne Mamas - Comedy-Show
- 20.00 Uhr The Party Police - 5 Cops mit weiblicher Verstärkung & der Lizenz zum Party machen!
- 21.30 Uhr Bierkapitän - Partyschlager
- 22.30 Uhr The Party Police - Ihr Auftrag: Eine einzigartige und abwechslungsreiche Party-Rock-Covershow

Sonntag, 20. August

- 14.00 Uhr Maja Catrin Fritzsche - 43 Jahre Hits und Erfolge
- 15.00 Uhr Tanzperlen des Zschopautals
- 16.00 Uhr Olaf Berger - Schlagerhits aus über 3 Jahrzehnten - Echt Bergerstark!
- 17.00 Uhr Tanzgruppen des Tanzstudios Mittweida
- 19.00 Uhr THOR... genießt im Auftrag des Donnergottes eine rockig, explosive Zeit

RATHAUSHOF – Partybühne

Freitag, 18. August

- 19.00 Uhr The Frogs - Rock und Pop aus Hartha
- 22.00 Uhr Warm Up Party mit DJ Andreas

Samstag, 19. August

- 16.00 Uhr TINAE - Deutsch Pop & Rock
- 18.00 Uhr Amy Cara - Kinderprogramm und Singer/Songwriter
- 20.00 Uhr Trouble Ahead - Rhythm'n'Blues vom Feinsten
- 22.00 Uhr Partynacht mit DJ Andreas



WEBERSTRASSE – Historische Meile**Samstag, 19. August**

- 13.00 Uhr Landfrauencafé vom Kreativen Landfrauentreff
Mittweida in der Weberstraße 17
- 13.30 & 15.00 & 17.15 Uhr
Camillo, Casper & Co unterhalten die Gäste mit
ihren Kasperadien
- 14.45 & 15.45 & 16.30 Uhr
Lustige Straßenmusik vom Dresdner Stadt-
schnepp und seinen Solisten

Sonntag, 20. August

- 13.00 Uhr Landfrauencafé vom Kreativen Landfrauentreff
Mittweida in der Weberstraße 17
- 13.30 & 14.30 & 16.15 Uhr
Camillo, Casper & Co unterhalten die Gäste mit
ihren Kasperadien
- 14.00 & 15.00 & 16.45 Uhr & 17.30 Uhr
Universal Druckluft Orchester - Musik auf Rädern
- 15.30 Uhr The Dixie Hot Licks - Dixieland und Swingmusik

Eintrittspreise für das Altstadtfest 2023:

Freitag	2 Euro
Samstag	5 Euro
Sonntag	3 Euro
Wochenendticket	6 Euro
Kinder-Wochenendticket (6-14 Jahre)	1 Euro

Anzeige(n)**WEBERSTRASSE – Miskusbühne**

„Beswingtes Mittweida“ - Musik der 20er und 50er Jahre
Die historischen Persönlichkeiten Hektor Freyer und Mies van
Bummel führen durch das Programm des bunten Marktes vom
MISKUS.

Schauspiel der Mittweidaer Mimen

Ein weiteres Highlight wird das Schauspiel der Mittweidaer
Mimen auf der MISKUS-Bühne sein, welches Samstag und
Sonntag je um 16.00 Uhr aufgeführt wird.

Mit dem Titel „Mächtig gewaltig, Egon“ lässt sich schon einiges
erahnen. Ein im Jahr 2001 ereigneter Vorfall mit Medienstuden-
ten der Hochschule Mittweida und der Sparkasse Mittelsach-
sen wird in das Jahr 1924 projiziert und die Persönlichkeiten
der Olsenbande Egon, Benny und Kjeld haben ebenfalls ihren
Platz im Stück. Lassen Sie sich überraschen.

Freitag, 18. August

20.00 Uhr Musicdance stimmt auf das Festwochenende ein

Samstag, 19. August

- 13.00 Uhr The Dixie Hot Licks - Dixieland und Swingmusik
- 13.30 Uhr Janko's Tiershow
- 14.00 Uhr Der gemischte Chor Mittweida
- 15.15 Uhr Janko's Tiershow
- 15.45 Uhr RR&BW Connection Sermuth - Boogie Woogie
und flotte Rhythmen
- 16.00 Uhr „Mächtig gewaltig, Egon!“ - Schauspiel der Mitt-
weidaer Mimen
- 17.00 Uhr The Dixie Hot Licks - Dixieland und Swingmusik
- 17.30 Uhr Janko's Tiershow
- 18.00 Uhr RR&BW Connection Sermuth - Boogie Woogie
und flotte Rhythmen
- 18.30 Uhr The Dixie Hot Licks - Dixieland und Swingmusik
- 20.00 Uhr The Six Pickles bringen den Sound des
Rock'n'Rolls nach Mittweida

Sonntag, 20. August

- 12.30 Uhr Janko's Tiershow
- 13.30 Uhr Pippi and the 50's Boy - zurück in die Zeit der 50er
& 60er
- 14.00 Uhr Der Rock 'n' Roll Club Caddy
- eine Zeitreise zurück in die Welt der bunten
Petticoats und fliegenden Pferdeschwänze!
- 14.30 Uhr Janko's Tiershow
- 15.00 Uhr Pippi and the 50's Boy - zurück in die Zeit der 50er
& 60er
- 16.00 Uhr „Mächtig gewaltig, Egon!“ - Schauspiel der Mitt-
weidaer Mimen
- 17.00 Uhr Janko's Tiershow
- 17.30 Uhr The Dixie Hot Licks - Dixieland und Swingmusik

ROCHLITZER STRASSE – Bühne Gaststätte Moritzburg

Freitag, 18. August

19.00 Uhr Sleepless Heartbeats - Klassiker, Oldies & Country

Samstag, 19. August

14.00 Uhr Konzert der Teilnehmer des Singer-Songwriter-Camps 2023

19.00 Uhr Zauberei vor der Bühne
20.00 Uhr Tom & Janett Partyband

Sonntag, 20. August

14.00 Uhr NICOLAZZ unterhält mit tiefer, kräftiger Stimme und musikalischem Können
16.00 Uhr Sleepless Heartbeats - Klassiker, Oldies & Country

FRONGASSE - Jugendbühne

Freitag, 18. August

19.00 Uhr ChorusFELD - eine Symbiose aus Pop, Rock und Metal aus Mittweida
21.30 Uhr Exituz 28 - die Onkelz Coverband

Samstag, 19. August

14.30 Uhr Tanzgruppen des Tanzstudios Mittweida
15.30 Uhr The Road Brothers - American Folk-Bluegrass-Country
17.30 Uhr Tanzperlen des Zschopautals
19.30 Uhr Simply the Best - Spirit of the 80's
22.00 Uhr Smoke on the Daughters - die etwas andere Akustik-Live-Band

Sonntag, 20. August

14.00 Uhr Small Town Bigband Döbeln
15.00 Uhr Poi & Hula Hoop AG - Programm vom Hort Sonnenschein Mittweida



Altstadtfest Mittweida



INNENSTADT – 4. Stadtlauf & Große Oldtimerparade

Sonntag, 20. August

10.00 Uhr **4. Mittweidaer Stadtlauf** - organisiert vom LV 09 Mittweida e.V. Start und Ziel: Marktplatz

12.00 Uhr Verkaufsoffener Sonntag

13.00 Uhr **Große Oldtimerparade** mit **The Dixie Hot Licks**
Strecke: Bahnhofstraße - Technikumplatz - Zimmerstraße - Markt - Weberstraße bis Kreisverkehr

14.00 Uhr **Oldtimerpräsentation** auf dem Schützenplatz

AM WOCHENENDE

MUSEUM „ALTE PFARRHÄUSER“

Trödel mit Kaffee und Kuchen im Pfarrgarten
Samstag 10.00 bis 16.00 Uhr

STADTBIBLIOTHEK

geöffnet von 9.00 bis 12.00 Uhr

STADTKIRCHE

Turmbesteigungen Samstag und Sonntag je ab 14.00 Uhr

FRONGASSE – KINDERMEILE

Samstag und Sonntag je ab 13.00 Uhr
Kinderland am Zuckertütenbaum für die Mittweidaer Erstklässler mit viel Spaß und Unterhaltung für Groß und Klein

Mittweidas Schulanfänger aufgepasst!

Da an dem Wochenende des Altstadtfestes auch der Schulanfang ist, haben wir uns für die Mittweidaer Erstklässler eine kleine Überraschung überlegt. In der Kindermeile wird es für die Schulanfänger einen Zuckertütenbaum geben. Hier können sich die Jungs und Mädchen am Samstag und Sonntag zwischen 13.00 und 18.00 Uhr eine kleine Zuckertüte abholen.

MITTmachSOMMER

MITTmachAktionen mit den „Pioneers“ vor der Rochlitzer Straße 33 am Samstag und Sonntag je **ab 13.00 Uhr** gemeinsames Gestalten, Spielen & Ausprobieren
SOMMERKINO „Alle reden übers Wetter“ am Sonntag um **21.00 Uhr** auf der „Brache“ Rochlitzer Straße 43/45

Ergänzungen und Änderungen vorbehalten. Stand zum 24. Juli 2023

Die Pioniere stellen sich vor

Im Rahmen des Summer of Pioneers ermöglicht die Stadt Mittweida bis zu 20 Kreativen und Digitalarbeiter:innen aus ganz Deutschland das Probewohnen und -arbeiten auf dem Land. Die Pioniere, die ausgewählt wurden, erhalten vergünstigt möblierte Wohnungen und kostenlosen Zugang zum Coworking Space „Werkbank32“. Im Gegenzug bringen sich die Pioniere mit ihrem Wissen und ihren Netzwerken in der Stadt ein. Das sind die Gäste, die Mittweida im Sommer 2023 bereichern werden:



Aaron Lerma

kommt aus White Settlement, Texas. Ich habe einen B.A.-Abschluss von der University of North Texas und habe auch mein TESOL/TEFL-Zertifikat von CiEE. Ich mag Sprachen, Fotografie, Gespräche über Kultur, Filme, Serien und Literatur.

Freut sich darauf, während seines Aufenthalts in Mittweida etwas dazulernen und etwas beizutragen.

Arunika Senarath

ist Copywriter in einem Berliner Start-Up und hatte nach sieben Jahren Hauptstadt Lust, mal was Anderes zu sehen. Sie ist mit ihrem kleinen Hund in Mittweida und möchte besonders gerne Veranstaltungen ins Leben rufen, die auch den Student:innen vor Ort Spaß bringen.

Freut sich auf kurze Wege und neue Sichtweisen auf das Leben.



Bettina Bönisch

ist ganz Berliner Schnauze – hart aber herzlich! Als Sozialwissenschaftlerin in einem Umweltverein beschäftigt sie sich mit Beteiligungsverfahren bei der Energiewende. Sie mag Cafés, wuselige Plätze, lebhaft Quartiere, wo Mensch und Natur zusammenfinden. Gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung zu stärken ist ihr ein wichtiges Anliegen.

Freut sich auf Landtouren mit dem Rad, gute Gespräche und alles Überraschende am Wegesrand.

Christina Quast

ist Journalistin und Expertin für digitale Tools und Themen – gebürtig aus Mittweida, mit einer Basis in Dortmund, aber gerne ortunabhängig.

Sie hat schon Erfahrung als Pionierin: zunächst in der DDR, dann bei den „Summer of Pioneers“ in Wittenberge und in Altena. Länder und ländliche Regionen erkundet sie am liebsten mit dem Zug. *Freut sich auf einen spannenden Orts- und Sichtwechsel zwischen Metropole Ruhr und Mittelsachsen.*



Lea Baumbach

ist freiberufliche Prozessgestalterin und Kommunalberaterin. Sie entwickelt Dialogprozesse und unterstützt dort, wo es hakt – ob bei Diskussionsveranstaltungen zum neuen Windpark oder der zukunftsfähigen Regionalentwicklung im ländlichen Räume. Sie ist gern mit Zug und Klapprad unterwegs und mag Wasser, Bäume und Hunde. *Freut sich auf die Ideen der Menschen in Mittweida, die gute Luft und auf das großartige Klettergebiet.*

Linda Sanders

is from the United States. She loves learning about new places and cultures and hopes to become proficient in German. As an online English teacher and International teacher in the past, she enjoys working with students and adults learning English or other subjects. She also has worked with more Senior populations in both Cardiac and



Pulmonary Rehab and in Physical Therapy. She is enthusiastic about volunteering in Education and perhaps Health and forming relationships with a variety of people in Mittweida.

She looks forward to many meaningful projects with other Pioneers and the local community and hiking and traveling the area with her cat, Cali.



Maryana Prokharava

ist BWL-Studentin der Hochschule Mittweida und in der Volksbank Mittweida als Werkstudentin im Vorstandssekretariat tätig. Sie kommt ursprünglich aus Minsk in Belarus und lebt seit einem Jahr in Deutschland. Sie hat vor, weiter in Mittweida zu bleiben und das Leben in der Kleinstadt zu genießen.

Freut sich mit engagierten Pioneers die Ideen des MITTmachRATes ins Leben zu rufen und so die schöne Stadt Mittweida zu beleben.

Sarah Oppenländer

ist leidenschaftliche Designerin mit Empathie und hat sich zum Ziel gesetzt, Design mit Diversität zu verbinden. Als Co-Founder des Social Startups ALL 4 DIVERCIETY setzt sie sich mittels diverser Bildungsinhalte und Events für mehr Chancengleichheit und gegen Diskriminierung in unserer Gesellschaft ein. Denn ein vielfältiges, respektvolles und tolerantes Miteinander schafft Innovationen und lässt uns gemeinsam wachsen. *Freut sich auf viele spannende Persönlichkeiten, einzigartige Erlebnisse und darauf, gemeinsam Großartiges zu erreichen.*



Katrin Groth

hat Stadtplanung studiert, sich danach in den Journalismus gestürzt. Jetzt recherchiert, schreibt und podcastet sie aus Berlin und der Welt. Sie hat eine Forscherin in die Antarktis begleitet, ist auf einem Containerschiff über den Atlantik geschippert, mit Förstern durch verbrannte Wälder gestiefelt. Sie reist gern – in die Ferne und bis zum nächsten Fußballplatz.

Freut sich darauf, ihr angestaubtes Stadtplanungswissen zu reaktivieren und das Kleinstadtleben zu genießen.

Kristiaan Hilger

ist Content Creator, Video Producer, Performance Marketer und Blockchain Enthusiast. Als digitaler Nomade reist er um die Welt und hat bereits zahlreiche Experten-Portraits und Projekt-Videos für die Blockchain Schaufensterregion Mittweida produziert. In seiner Freizeit stellt Kristiaan seine eigenen Fermente her, z.B. Joghurt, Kefir oder Kombucha.

Freut sich auf spannende Gespräche und Projekte mit den Pioneers und auf das Filmstudio der Hochschule Mittweida.



Katja Leyendecker

ist wohl eine leidenschaftliche Nomadin. Irgendwie zwischen den Welten zu finden. Jegliches Neue – seien es Leute, Orte oder Umstände –

zieht sie einfach magisch an. Sie ist Diplomingenieurin und promovierte Soziologin – entdeckt und staunt gerne.

Freut sich auf: einen anregenden Austausch mit allem und jedem, die schöne Landschaft, das Ländliche und natürlich darauf, Mittweida kennenzulernen.

Aktuelles vom MITTmachSOMMER/ Summer of Pioneers

SOMMERKINO

Die Pioniere und interessierte Bürger haben ihre ersten Ideen in die Tat umgesetzt. Eine davon ist das Sommerkino in Zusammenarbeit mit dem Filmverband Sachsen e.V. auf einer gestalteten Brachfläche in der Rochlitzer Straße 43/45 (Stadtgarten). Ein auf Zeit angelegtes Projekt, um diese Fläche bis zur weiteren Entwicklung zu nutzen. Dank gilt hier dem Eigentümer zur Verfügungstellung des Grundstücks. Der Startschuss fällt im Rahmen des Altstadtfestes am **Sonntag, 20. August 2023 mit dem Film „Alle reden übers Wetter“**. Wir hoffen natürlich, dass das Wetter gut sein wird und die Besucher den Abend genießen können. Weitere Termine und Filme:

- Sonntag, 20. August 2023: 21:00 Uhr "Alle reden übers Wetter" ohne Filmgespräch
- Samstag, 26. August 2023: 20:45 Uhr "Sächsische Shorts" mit Filmgespräch, Moderation: Alina Cyranek/ Filmgespräch mit Michael Sommermeyer
- Samstag, 2. September 2023: 20.30 Uhr "Rebellinnen" mit Filmgespräch, Moderation: Barbara Wallbraun / Filmgespräch mit Christoph Terhechte
- Freitag, 8. September 2023: 20.15 Uhr "Kurzer Blick, gute Aussicht" mit Filmgespräch, Moderation: Barbara Wallbraun / Filmgespräch mit Jens Rosemann
- Samstag, 9. September 2023: 20.15 Uhr Vorfilm "Blieschow" und danach zeigt Fahrradkino Chemnitz "Pi - Chaos im System"
- Freitag, 15. und 22. September 2023: Studentische Filmnächte mit Projekten der Hochschule ab 20.00 Uhr

FAHRRADSTRASSENFEST

Am Samstag, dem 9. September 2023 veranstaltet die Stadt Mittweida zusammen mit den Pionieren vom Summer of Pioneers ein kleines Fahrradstraßenfest auf der Rochlitzer Straße. Ab 11.00 Uhr gibt es einen "Markt der Möglichkeiten" mit Spiel und Spaß rund ums Fahrrad für Klein und Groß. Fahrradhändler aus der Region sind eingeladen, ihre neuesten Modelle vorzustellen. Das überregionale Radwegkonzept von Mittweida und den umliegenden Gemeinden wird vorgestellt, Kinder können ggf. einen kleinen Sicherheitsparcours bewältigen und in Rochlitzer Straße 44 besteht die Möglichkeit, Räder selbstständig zu reparieren.

Als Ausklang des Tages lädt das Fahrradkino Chemnitz ab 19.30 Uhr zum Freiluft-Kinoabend

MITTmachSOMMER

mit Pedalkraft in den Stadtgarten an der Rochlitzer 43/45 ein. Um den Strom für die Technik zu erzeugen, sind Freiwillige ohne / mit Fahrrad (am besten Rennrad/Räder mit geringem Profil) und ordentlich Kraft gefragt. Nur MITTeinander können wir diesen Abend genießen.

Mehr zum Summer of Pioneers und dem MITTmachSOMMER in Mittweida:
<https://mittweida-pioneers.de/> <https://mittmachsommer.de/>

Rico Ulbricht, Stadtverwaltung

09. SEPTEMBER 2023
11 - 17 UHR

FAHRRAD STRASSENFEST

**TREFFPUNKT
ROCHLITZER STRASSE 33
09648 MITTWEIDA**

Summer of pioneers
MITTWEIDA

**19.30 Uhr
Fahrradkino
in der Rochlitzer
Str. 43**

Anzeige(n)

Kulturhauptstadt 2025



Mittelsächsische Unternehmen laden zur „Spätschicht“ ein

Am **15. September 2023** öffnen sich bei der „Spätschicht“ das erste Mal auch in Mittelsachsen die Werkstore zu Unternehmen bei laufender Produktion. Sie freuen sich auf das Publikum und erklären bei laufendem Betrieb, was sie tagtäglich tun. Viele davon bieten zudem die Gelegenheit, sich zu Aus- und Weiterbildungsangeboten sowie Stellenangeboten zu informieren und ins Gespräch zu kommen. Sowohl Kleinstbetriebe als auch internationale Konzerne mit Sitz hier in der Region können bestaunt werden. Rund 100 Unternehmen aus Chemnitz, Erzgebirge, Zwickau und Mittelsachsen sind mit dabei.

Die Führungen in den Unternehmen und Institutionen sind kostenfrei und dauern meist etwa eine Stunde. Ab Samstag, dem 19. August 2023, finden Interessierte eine Übersicht der teilnehmenden Unternehmen und die Möglichkeit zum Anmelden unter www.industriekultur-chemnitz.de.

Die Veranstaltung wird von der CWE Chemnitz gemeinsam mit den Wirtschaftsförderungen Erzgebirge, Mittelsachsen und Zwickau gestaltet.



© Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (CWE)

Anzeige(n)

Die Stadt Mittweida im Monat August/September

Museum „Alte Pfarrhäuser“



Museum „Alte Pfarrhäuser“
09648 Mittweida
Kirchberg 3
Tel.: 03727 34 50
Fax: 03727 97 96 16
stadt.museum@mittweida.de
www.mittweida.de

gefördert vom Kulturraum
Erzgebirge-Mittelsachsen

JOHANNES SCHILLING
Sonderausstellung
Im „Alten Erbgericht“
Kirchstraße 16
23 / 06 / 2023 – 20 / 08 / 2023
zum 195. Geburtstag

Altstadtfest - Sonnabend, 19.08.2023
11.00 – 16.00 Uhr



**Kleiner Trödelmarkt,
Kaffee und Kuchen im Museumsgarten**



MUSEUM
ALTE PFARRHÄUSER
MITTWEIDA



Montanregion Erzgebirge im Spiegel der Kunst
Wanderausstellung vom 3. September bis 12. November 2023

Museum „Altes Erbgericht“ Mittweida
Kirchstraße 16, 09648 Mittweida, Tel. 03727-3450
www.museum-mittweida.de
gefördert vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen

www.erzgebirgische-landschaftskunst.de




Museum „Alte Pfarrhäuser“
09648 Mittweida
Kirchberg 3
Tel.: 0 37 27 34 50
Fax.: 0 37 27 97 96 16
stadt.museum@mittweida.de
www.museum-mittweida.de
Gefördert vom Kulturraum
Erzgebirge-Mittelsachsen

**Unterwegs mit dem Nachtwächter -
an der ehem. Stadtmauer entlang**

Freitag, 8. Sept. | Samstag, 9. Sept. 2023
Beginn 18.00 Uhr am Museum (Kirchberg 3)

Wichtig: Bitte melden Sie sich bis 6. September 2023 im Museum an!
Tel.: 03727/3450 | Mail: stadt.museum@mittweida.de

4. Mittweidaer Stadtlauf
20. August 2023

Einladung zum 4. Mittweidaer Stadtlauf

- Start / Ziel: Markt Mittweida
- Beginn: 9:00 Uhr
- 10:00 Uhr: Kinderlauf 750 m Altersklassenwertung
- 10:30 Uhr: 2.400 m (2 Runden)
- 11:00 Uhr: 6.000 m (5 Runden)
- 12:00 Uhr Teamstaffel | Gesamtwertung 4 x 1.200 m
- Anmeldung Online bis 10.08.2023 unter: www.lv-mittweida.de
- Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

50 € Siegpriämie für Einzelläufe je m/w

Mit freundlicher Unterstützung von:

härte! (Häsel) | Venezia Eiscafé | Uhlig & Wehling Ingenieurgesellschaft

Autohaus Sittner (Suzuki, Nissan, BMW, VW) | Volksbank Mittweida eG

Alten- und Krankenpflege | MORITZBURG (Party-Service, Pension, Biergarten, Restaurant)

SPORT MEISEL | **TONSTUDIO 9251**

BAUGESCHÄFT Braune (Bauarbeiten aller Art)

Die Stadt Mittweida im Monat August/September

Die Theater-AG des Städtischen Gymnasiums präsentiert:

DER GEIZIGE
Molière

Kartenvorverkauf ab Montag, 14. August 2023 im Sekretariat der Schule

Die Veranstaltungen finden statt:
Mittwoch, 30. August 2023
Donnerstag, 31. August 2023
Freitag, 01. September 2023

Jeweils um 18:30 Uhr

Kartenpreis: 2,- €

Veranstaltungsort: Aula des Städtischen Gymnasiums Mittweida

Veranstaltungstipp im Oktober
Die Stadtbibliothek Mittweida lädt ein zur Lesung mit Bernd-Lutz Lange



Sonntag, 29. Oktober 2023 • 17.00 Uhr • Mehrzweckhalle, Leipziger Str. 15
Eintritt: 18,00 Euro
Karten erhältlich im Bürger- und Gästebüro und im Informationszentrum „T9“

TALENTSHOW
powered by IMM

ZEIG ERFINDERGEIST
Talente gesucht!

23.09.2023
14:00 - 17:00 Uhr
Städt. FreizeitZentrum Mittweida

Die Teilnehmer werden gebeten ihre Präsentationen für die Ausstellung der anschließenden Abendveranstaltung der Daetz-Stiftung vor Ort zu belassen.

Bewerbung an: IMM Stiftung
Leipziger Straße 32 • 09648 Mittweida
tel: 03727/6205-202 fax: -299
e-mail: info@imm-stiftung.de

www.imm-stiftung.de

Technik
Kreativität
Umwelt

DECKERBERG

Veranstaltungstipps Deckerberg e.V. Mittweida

Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen:

- Jeder erste Mittwoch des Monats um 19.30 Uhr „OpenMic“
Musiker*innen und Dichter*innen aufgepasst, das Mikrofon steht bereit.
Sing your song - Show your riffs - Recite your poetry
- Jeder zweite Mittwoch des Monats um 16.00 Uhr „Kaffee, Wein und Spiele“
Freunde einer geselligen Runde treffen sich zum Plausch. Neben interessanten Gesprächen noch ein kleines Spielchen (Rommé, Halma, Dame, Mühle etc.) und dazu eine kleine Leckerei

Die Stadt Mittweida im Monat August/September

Konzertvorschau Wasserkraftwerk Mittweida

MAJA & La Sprezzatura - Junge Talente spielen Alte Musik
Preisträgerkonzert in Kooperation mit MDR Klassik
29. September 2023 | Dieselhalle I | 19.00 Uhr | Eintritt frei.

Zwei herausragende junge Ensembles, MAJA und La Sprezzatura, beide Preisträger des Klassikwettbewerbs enviaM-MUSIK AUS KOMMUNEN, stehen in Mittweida erstmalig gemeinsam auf der Bühne und spielen Werke von Antonio Vivaldi, Henry Purcell u.a.

Felix Meyer Trio, feat. Shir-Ran Yinon
30. September 2023 | Dieselhalle I | 20.00 Uhr | Konzerteinlass ab 19.00 Uhr | ab 18.00 Uhr Kraftwerksführungen

„Eine Zeit lang kam keiner an Felix Meyer vorbei. Schlenderte man durch Fußgängerzonen, stand er da als Straßenmusiker. Suchte man danach, wer beim Label von Annett Louisan und Ina Müller noch so unter Vertrag ist, fand sich Felix Meyer; hörte man das Keimzeit-Album mit dem Filmorchester Babelsberg, die Mascha Kaléko-Platte von Dota Kehr oder Teil 4 der Kinder-CD-Serie »Unter meinem Bett«, sang da der Meyer; bei Konstantin Wecker live bekam man ein Wecker-Meyer-Duett... Mittlerweile möchte man an ihm gar nicht mehr vorbeikommen. Der Grund: »Später noch immer«, sein neues Album. Es ist die Steigerungsform von fünf Vorgängerplatten.“ (Das Magazin)

Dirk MICHAELIS "Live 2023"
2. Dezember 2023 | 20.00 Uhr | Konzerteinlass ab 19.00 Uhr | ab 18.00 Uhr Kraftwerksführungen

Dirk Michaelis ist ein dankbarer Mensch. Als er das Angebot annimmt, Sänger einer legendären Band mit früheren Renft-Musikern zu werden, beschert er ihnen und sich den größten Hit. „Als ich fortging“ heißt das zeitlose Werk, das längst seinen festen Platz in den Annalen des anspruchsvollen Deutschpops hat. Das Lied, das 2022 sein 35-jähriges Jubiläum seit der Erstveröffentlichung feiert, steht exemplarisch für das musikalische Schaffen von Dirk Michaelis. Es sind stets Lieder eines sehr nahbaren Sängers. Lieder, die hoch emotional sind und weit ab vom trägen Hauptstrom der Neuen Deutschen Befindlichkeit. Lieder, die oft sanft, aber nie kraftlos daherkommen. Lieder, bei denen man zuhören muss, die das Publikum fordern und dennoch gleichsam von diesem einfachen Pop-Appeal durchzogen sind. Mit diesen Liedern kommt Dirk Michaelis im Dezember ins Wasserkraftwerk Mittweida.

Vorverkauf ab August unter Wasserkraftwerk-mittweida.de, Tickets online und an der Abendkasse erhältlich. Ticketpreise ab: 35 €

Anzeige(n)

26. Hängebrückenfest Kockisch

Wir feiern am
9. September 2023



Samstag 13:00 Beginn
mit dem Spaß-Wettkampf der Feuerwehren
pro Wehr ist eine Mannschaft startberechtigt

Ausrüstung der Mannschaften: Feuerwehrstiefel, -jacke, -hose, T-Shirt
 Zeitnahme mit Baumgarten high Tech made in Kockisch

Siegerehrung nach Auswertung des Wettkampfes

Die drei Erstplatzierten werden mit einem Pokal geehrt
 jede teilnehmende Mannschaft erhält eine Urkunde

Das Programm am Samstag

START: 14.00

Siegerehrung ca. 17:00

Klausl, der Spritzer 18:30

Malika die Bauchtänzerin 20:00

Danach Lagerfeuer

Musik von Onkel „R“

für Kinder: Hüpfburg

und Ruderboote

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Es laden ein: Stadtverwaltung Mittweida und
 Ortsfeuerwehr Ringethal, Falkenhain, Kockisch

Rückmeldungen an: Keule: 03727/3108, 01729620616

Ralf: 01743182784

SCHLEPPERFREUNDE E.V. TÄNNEBERG

grüßt seine Gäste zum
28. SCHLEPPERTREFFEN

MIT
RAHMENPROGRAMM

8. - 10.9. 2023

Info-Telefon: 0 37 27 - 64 06 20

Events 2023

August bis Dezember



11.-13. August	Inselteichfest Tage der offenen Schloss-Tür mit Fotoausstellung: „Aus der Geschichte der Kriebsteintalsperre und seiner Anlieger“ aus der Sammlung von Matthias Löwe (Waldheim) und Michael Kreskowsky (Grünlichtenberg) Samstag 13-17 Uhr, Sonntag 10-14 Uhr
26. August	Nacht der Schlösser 14-23 Uhr „Ringethal meets African Culture“ mit Kinderfest 14-17 Uhr
10. September	Tag des offenen Denkmals 10-16 Uhr Erdmüthe trifft auf Mittelsächs. Originale in Ringethal BenefizGALA „Mittelweida-Gesichter & -Geschichten – Spenden für soziale regionale Projekte“ Tag des offenen Denkmals
27. September	Lichtbilder-Vortrag von Michael Kreskowsky „Schlösser, Burgen, Herrenhäuser in (Mittel-)Sachsen“ Einlass ab 18 Uhr Beginn 19 Uhr Dauer: ca. 90 min. zzgl. Pause mit Karten- vorverkauf
3. Dezember	Schloss-Weihnacht am 1. Advent ab 14 Uhr besondere Angebote an Nikolaus und Adventssonntagen tgl. 18 Uhr illuminiertes Adventskalender

Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen des Förderverein Schloss Ringethal e.V. finden Sie unter www.schloss-ringethal.de oder auf 

Nacht der Schlösser

26.8. Schloss Ringethal



„Ringethal meets African Culture“

14 bis 23 Uhr

14 bis 17 Uhr
KINDERFEST
auf dem Schlosshof



Kulturstiftung des Freistaates Sachsen
Sachsen
www.sachsen.de
Informationen zu Veranstaltungen des Förderverein Schloss Ringethal e.V. finden Sie unter www.schloss-ringethal.de

KINDERFEST

26.8. zur Nacht der Schlösser



„Ringethal meets African Culture“

14 bis 17 Uhr auf dem Schlosshof

- mit der Ringethaler Feuerwehr
- Kinderschminken
- afrikanischem Hüdenlauf
- Mal- und Bastelstraße u.v.m.

ab 14.30 Uhr
Auftritte der Crazy Niners des RingethalerCarnivalsverein und des Kindergarten Ringethal

15.30 Uhr
Trommelworkshop für Kinder mit Arba Manillah (Kukaye Moto Culture Center e.V.)

16.30 Uhr
Tanzen und Krüge balancieren mit Joseline

Snacks und Getränke

Eintritt frei



Kulturstiftung des Freistaates Sachsen
Sachsen
www.sachsen.de
Informationen zu Veranstaltungen des Förderverein Schloss Ringethal e.V. finden Sie unter www.schloss-ringethal.de

Heiterer Vortragsabend

27.9. im Schloss Ringethal



„Schlösser, Burgen, Herrenhäuser in Sachsen“

Lichtbilder-Vortrag von Michael Kreskowsky
Einlass, Imbiss und Getränke ab 18 Uhr
Beginn 19 Uhr | Dauer: 90 min zzgl. Pause

Eintritt 7 Euro

Karten erhältlich im: Bürgerbüro im Rathaus Mittweida, Museum „Alte Pfarrhäuser“, Freizeithaus Ringethal
mit Karten-
vorverkauf



Informationen zu Veranstaltungen des Förderverein Schloss Ringethal e.V. finden Sie unter www.schloss-ringethal.de oder unter 

Aufruf „Heiteren Vortragsabend“: Hat jemand historische Fotos? Das können Schlösser, Burgen, Herrenhäuser oder auch ganz einfache Orte der Region sein. Bitte wenden Sie sich an Michael Kreskowsky, der diese Fotos für seine Vorträge verwendet. Die Fotos werden eingescannt und gehen dann zurück an den Besitzer oder können auch in das Archiv gegeben werden. Danke im Voraus! (E-Mail: michael-kreskowsky@gmx.de)

Die Stadt Mittweida im Monat August/September

[MISKUS]

IMMER WIEDER NEU

Ein zauberhaftes Märchen Musical auf der Seebühne Kriebstein Der gestiefelte Kater verzaubert Kinderherzen

Mittels wunderschöner Kostüme, inmitten aufwendiger Requisiten und vor der einmaligen Kulisse der Seebühne Kriebstein wird das kleine und große Publikum in die Wunderwelt der Märchen entführt.

Der Kater des Müllerssohns ist ein ganz besonderer, besitzt er doch Gürtel, Hut und rote Stiefel und kann zudem noch sprechen. So ausgestattet zieht er in die weite Welt, um dem Müllerssohn zu seinem Glück zu verhelfen. Auf seinem Weg muss der gestiefelte Kater so manche Prüfung und Abenteuer bestehen, ehe er mit List den schrecklichen Zauberer Carabas besiegt und so das schöne Schloss dem jüngsten Müllerssohn überreichen kann. Letztendlich gewinnt dieser auch noch das Herz der Prinzessin des Königs und wenn sie nicht gestorben sind

Das Märchen Musical „Der gestiefelte Kater“ wird von bis zu 100 kleinen und großen Darstellern mit Show, Gesang und Tanz auf die Seebühne gebracht und so ein überaus farbenprächtiges Bild geschaffen. Während die Großen dem Inhalt folgen, sind die Kleinsten insbesondere von der bunten Vielfalt auf der Bühne begeistert. Zur Aufführung gebracht wird das Märchen Musical von „Märchen Musical Events“ aus Dornreichenbach.

HINWEIS: Besucher sollten für ausreichend Sonnenschutz sorgen, da es auf den Sitzplätzen bei wolkenlosem Wetter keinen Schatten gibt.

Der gestiefelte Kater • 13. August 2023, Seebühne Kriebstein
Einlass 15 Uhr, Beginn 16 Uhr
Ticketpreise: VVK 13 €, VVK ERM 10 €, TK 15 €, TK ERM 11 €

Vorverkaufsstellen:

Hainichen-Miskus,

Telefon: 037207/651270

Rochlitz-Tourist Information,

Telefon: 03737/7863620

Kriebstein-Zweckverband Kriebsteintalsperre,

Telefon: 034327/93153

Mittweida, Bürger- und Gästebüro,

Telefon: 03727/9670

Mittweida-Informationszentrum T9,

Telefon: 03727/9992023

Diese Veranstaltung wird präsentiert von den Stadtwerken Döbeln und Automobile Werner. Eine Veranstaltung des MISKUS mit freundlicher Unterstützung des Zweckverbandes Kriebsteintalsperre, der WEPA Papierfabrik Sachsen GmbH und der Gemeinde Kriebstein.



Foto: Märchen Musical Events

MÜLLERHOF

Veranstungstipps 11. August bis 15. September 2023

Kleiner Kulturabend im Müllerhof • Montag, 14. August 2023, Beginn 18.30 Uhr

„Pioneers of summer“

Ein Abend mit den Pionieren. Lassen sie sich überraschen!

Achtung: der Kulturabend findet auf der Rochlitzer Straße 33 statt.

Malkurs • 16. August bis 6. September 2023 jeweils mittwochs, von 15.00 bis 18.00 Uhr

Verschiedene Maltechniken und künstlerische Experimente. So entstehen individuelle Kunstwerke verschiedener Genres.

Leitung: Reinhold Benske

Teilnehmerbeitrag: 5,00 Euro mit Kursleiter, 2,00 Euro ohne KL

Künstlerisches Arbeiten mit der Künstlerin Simone Michel

Freitag, 25. August 2023, 9.00 bis 12.00 Uhr

Unterricht im Zeichnen. Im Mittelpunkt des Kurses steht das jahreszeitbezogene Naturstudium. Bitte mitbringen: Zeichen- und Malutensilien (Bleistift, Kohle, Feder, Kreiden, Tusche und verschiedene Papiere)

Teilnehmerbeitrag: 8,00 Euro

Musik- & Kulturfest Mobendorf • Freitag, 25. August 2023, 16.00 bis 20.00 Uhr

Wir fahren gemeinsam nach Mobendorf in die Gemeinschaftsunterkunft und wollen einen gemeinsamen Nachmittag voller Spiel, Spaß, Musik, Tanz, Sport, einem Picknick sowie interessanter Gespräche verbringen. Eintritt frei

Anmeldung: 03727/9799562

gefördert vom lokalen Aktionsplan für Demokratie und Toleranz Landkreis Mittelsachsen

Kalligrafie • ab Donnerstag, 31. August 2023, 18.00 bis 20.00 Uhr

weitere Termine: 7. September, 14. September, 28. September, 12. Oktober, 26. Oktober, 2. November, 9. November, 23. November, 7. Dezember 2023

Einstieg ist jederzeit möglich. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Im Kurs steht das Schreiben mit Feder und Tinte im Vordergrund. Moderne Aspekte der Schriftkunst wie das Handlettering und experimentelle Kalligrafie werden in kleinen Projekten realisiert. Vorschläge und inhaltliche Wünsche zum Kurs sind immer willkommen!

Leitung: Frank Niemann

Teilnehmerbeitrag gesamter Kurs (10 Veranstaltungen von August bis Dezember): 50,00 Euro, Anmeldung: 03727/9799562

SCHREIBWERKSTATT • Samstag, 2. September 2023, 9.00 bis 12.00 Uhr

Dialoge, die Würze in unseren Texten Geschichten, in denen Figuren nicht sichtbar werden, erscheinen dem Leser schnell fad. Meist liegt es daran, dass es mehr Erklärungen braucht, die wiederum weniger Bilder im Kopf entstehen lassen. Show, don't tell – Zeigen, nicht erzählen. Dialoge machen Figuren lebendig. Wir wollen in einer Übung versuchen zu erreichen, dass ein Text, der nur aus Dialogen besteht, imstande ist, die Geschichte zu erzählen.

Leitung: Karl-Heinz Nebel

Teilnehmerbeitrag: 10,00 Euro

Anmeldung: 03727/9799562



Konzert • Samstag, 9. September 2023, 19.30 Uhr

Colbinger - Stimme, Songwriter, Lyriker und Gitarrist aus Süddeutschland. Colbinger ist in 2023 auf "Weiter als die Sicht" - Tour und hat sein aktuelles Album "Sünder, Pilger & Rebell" - Part 1 im Gepäck und rezitiert auch aus seinen drei bisher veröffentlichten Gedichtbüchern. Seine ausgedehnten Konzertaktivitäten startete er 2017 und diese umfassen seither über 350 Konzerte in Deutschland, Österreich und auch der Schweiz.

Eintritt: 10,00 Euro

Anmeldung unter: 03727/9799562

Kleiner Kulturabend - Impro-Theater mit Julita Decke • Montag, 11. September 2023

bei schönem Wetter findet die Veranstaltung draußen statt, ansonsten im gemütlichen Stall.

Infos und Anmeldungen: 03727/9799562

SINGENACHMITTAG

mittwochs, 13. September 2023, 14.00 bis 16.00 Uhr

Leitung: Frau Weiske (Volkssolidarität)

Weitere Infos bei Konni Junghanns Telefon: 0172/7922389

Aus der Geschichte Mittweidas

Mittweida 1948, als aus der „Kanone“ das „Hotel Sonntag“ wurde

Im Jahr 1948, drei Jahre nach Kriegsende und ein Jahr vor Gründung der BRD und der DDR, gehörte Mittweida zur sowjetischen Besatzungszone. Es gab im Juni Währungsreformen in West und Ost mit Verlust von Sparguthaben. In der Gaststätte „Schillergarten“ an der Leisniger Straße wurde eine Ortsgruppe der „Gesellschaft zum Studium der Kultur der Sowjetunion“ gegründet. In Mittweida entstanden acht Neubauernhöfe. Die in der SED vereinigten Kommunisten und Sozialdemokraten besetzten in der Stadtverwaltung die wichtigsten Positionen und halfen, die Bestimmungen der Besatzungsbehörde durchzusetzen. Daneben gab es vor 1948 bereits zwei (LDPD und CDU) und nun noch zwei weiteren Parteien (DBD und NDPD). Und es ging wieder aufwärts, die Lebenslage verbesserte sich. Bürgermeister war der Kommunist Otto Walter Ehren, der schwierige Aufgaben zu lösen hatte und das auch schaffte (siehe Bild).



1949 wurde er Bürgermeister in Bautzen. Im Juli kaufte die Stadt das große „Schützenhaus“ um dort vielfältige Veranstaltungen zu ermöglichen. Für die Menschen in Deutschland und dabei auch in Mittweida gab es die allgemeine und auch ehrlich gemeinte Losung: „Nie wieder

Krieg!“ Und so wurde ausgemerzt, was an Krieg und Militarismus erinnerte, darunter Denkmale, Namen von Straßen und Gaststätten. In Mittweida betraf das unter anderem Namen wie Restaurant „Bismarckhain“ oder „Eisernes Kreuz“ (siehe Bild), heute Restaurant „Athos“ am Technikumplatz.

Und vor 75 Jahren, am 9. August 1948, musste das Hotel „Kanone“ in der Rochlitzer Straße 53 den neuen Namen „Hotel Sonntag“ annehmen. Bei seiner Eröffnung in alten Zeiten hieß das Lokal noch „National“, doch dieser ehemalige Name passte auch nicht in die Neuzeit. Die bis dahin über dem Eingang befindliche eiserne kleine Kanone, vom Schlossermeister Franke gefertigt, musste natürlich auch verschwinden. Dafür blieb die kleine Keramik-Kanone im Flur erhalten.



Der „Finder“, der sie in den 90er Jahren während Bauarbeiten mit sich geführt hat, wird gebeten, sie wieder dem Stadtmuseum zu übergeben. In den „Stadtnachrichten“ von 2014 wurde ausführlich die Geschichte dieser Gaststätte beschrieben, die der Wirt Felix Sonntag bereits 1939 gekauft hatte. Ein Foto zeigt ihn mit seiner Frau Edith, ebenfalls eine erfahrene Gastronomin, die in den Kriegsjahren das Lokal allein weiter betrieben hatte.



Partie Schach mit Studienrat Hellwig.

Auf einem weiteren Bild ist das hintere Gastzimmer zu sehen. Dort saßen zumeist Stammgäste, darunter Geschäftsleute wie der Fleischermeister Köhler oder auch „Zigarren-Köhler“. Samstags „kloppten“ Bauern hier „Doppelkopf“. Der Wirt spielte auch gern eine

Unter den Hotelgästen befanden sich neben vielen anderen einst auch Mitglieder der Dresdener Landesoper, die im „Schützenhaus“ in der Oper „Hänsel und Gretel“ auftraten. Felix Sonntag verrichtete dabei Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr und seine Tochter Ursula saß unter den Zuschauern.



Felix Sonntag war ein welterfahrener Gastwirt. Er arbeitete unter anderem in großen amerikanischen Hotels, studierte in England und Frankreich die Landessprachen. Aus der Schweiz wurde er wegen des Krieges ausgewiesen. Bereits 1925 war er auf einem Dampfer der Holland-Amerika-Linie als „Chef de Rang“ tätig. Und so unterhielt er sich gern mit ausländischen Studenten in Mittweida.

1965 verkaufte Felix Sonntag als Rentner das Hotel an Herrn Bogaschowsky. Nun gönnten er und seine Frau sich erstmals einen Urlaub, den sie in Thüringen und im Harz verbrachten. Felix Sonntag verstarb 1985 in RatheNOW, wohin er mit seiner Frau verzogen war. Zur in Berlin lebenden Tochter erhielten sie keine Zuzugsgenehmigung. Die Tochter „trat in die Fußstapfen“ der Eltern, arbeitete ebenfalls in der Gastronomie und das in großen Häusern, wie unter anderem auch im „Hotel Berolina“ und im „Palasthotel“.

Sie übergab in diesem Jahr unserem Stadtmuseum Originalgeschirr aus dem „Hotel Sonntag“.

Soweit der Nachtrag zur Geschichte dieser einst bekannten und beliebten Mittweidaer Gaststätte.

Horst Kühnert

Heimat und Geschichtsverein Mittweida e.V.

Quellenangabe:

Aufzeichnungen von Ursula Jürgens geb. Sonntag, Berlin 2023, Bildernachweis: 1=„Die Bürgermeister der Stadt Mittweida“, 2011

2= Stadttarchiv,

3 bis 5 = Ursula Jürgens

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Kirchliche Nachrichten

Wort des Monats

Fallen Ihnen Menschen ein, bei denen sich sofort der Puls beschleunigt, wenn Sie ihnen begegnen? Oder solche, wo Sie schnell die Straßenseite wechseln, damit Sie es schaffen, ihnen aus dem Weg zu gehen?

Es gibt viele Gründe dafür, dass Menschen zu Feinden werden, aber das Ergebnis ist immer dasselbe: Beziehungen sind zerstört, ein „vernünftiges“ Reden nicht mehr möglich.

Es scheint auch, als wäre es ein Trend unserer Zeit, dass Menschen zu Feinden werden, nur weil sie zu bestimmten aktuellen Themen unterschiedliche Meinungen vertreten. Ich kenne Freundschaften, die in der Corona-Zeit zerbrochen sind und wo es bis heute nicht möglich ist, die Gräben zuzuschütten.

Als Jesus seine berühmte Bergpredigt hält, sagt er unter anderem: „*Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.*“ (Matthäus 5, 44-45)

Hat er das ernst gemeint? Ist das nicht echt zu viel verlangt?

Zugegeben, das ist wirklich nicht leicht und es ist vermutlich auch ein Prozess. Aber ich habe es selbst erlebt, dass sich meine Sicht auf eine Person, die ich damals aus verschiedenen Gründen als „Feind“ bezeichnet hätte, verändert hat, als ich anfing, für diese Person zu beten und sie zu segnen. Dann verändert sich als erstes etwas in mir selbst und das ist oft der entscheidende Schritt dafür, dass sich die ganze Situation verändert und in Ordnung kommt. Dafür gibt es keine Garantie, aber auch wenn sich nur in mir selbst der Knoten löst und der Hass verschwindet, ist mir gedient. Denn Hass macht bitter und Bitterkeit macht das eigene Leben kaputt.

Jesus selbst hat uns diese Feindesliebe vorgelebt. Aus Liebe zu allen Menschen – also auch für Sie – ist er am Kreuz gestorben und hat eine Brücke zu Gott gebaut.

Rainer Bauer

Gemeindeführer der Landeskirchlichen Gemeinschaft Mittweida

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Mittweida

Hainichener Straße 14 | Telefon: 03727/62580
ev.pfarramt@kirchgemeinde-mittweida.de
www.kirchgemeinde-mittweida.de

Katholische Pfarrei Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz – Edith Stein Kirche Sankt Laurentius Mittweida

Damaschkestraße 1 | Telefon: 03727/2616, 03722/88216
Annette.Liebscher@pfarrei-bddmei.de

Sonntag, 13. August	10.30 Uhr	pfarreiweites gemeinsames Patronatsfest in Limbach-Oberfrohna
Sonntag, 20. August	8.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 27. August	10.30 Uhr	Wortgottesfeier
Sonntag, 3. September	8.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 10. September	10.30 Uhr	Heilige Messe

Änderungen sind möglich. Bitte die wöchentlichen Vermeldungen beachten.

■ Weitere Informationen im Internet unter:

www.pfarrei-edithstein.de/Mittweida
www.pfarrei-edithstein.de/Limbach | www.bistum-dresden-meissen.de

Evangelische und Katholische Studentengemeinde

Kirchplatz 3 (gegenüber der Stadtkirche)
Studentenpfarrerin Nina-Maria Mixtacki | Telefon: 03727/625813 oder 0176/34427273 | www.kirchgemeinde-mittweida.de
jimdo.free.com/für/esg/ | www.global.hs-mittweida.de/~msg/ | nina-maria.mixtacki@evlks.de

Evangelische Freikirche Mittweida

Tzschirnerplatz 9a | info@freikirche.mw | Telefon: 03727/612217
www.freikirche.mw | www.christen-in-mittweida.de

Gottesdienst mit Kinderstunde (Kinderstunde ab 20.8.)	jeden Sonntag	10.00 Uhr
Seniorennachmittag	Montag, 21. August	14.30 Uhr
Frauen im Gespräch	Mittwoch, 23. August	9.00 Uhr
Jugendgruppe JGMW	Freitag, 26. August und Freitag, 8. September	18.00 Uhr
Filmabend „Shalom 75“	Sonnabend, 9. September	19.30 Uhr

Tzschirnerplätzchen - offener Begegnungstreff mit Kaffee, Tee, Keksen, Spielen, miteinander reden
jeden 1. Dienstag im Monat zwischen 14.30 und 16.30 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Landeskirchliche Gemeinschaft Mittweida – Lutherhaus

Lauenhainer Straße 3a | Telefon 03727/958701
info@lutherhaus.org | www.lutherhaus.org

sonntags	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Sonntag, 27. August 2023	17.00 Uhr	Themengottesdienst

Du fragst dich, wo's lang geht?

Dann bist du eingeladen zu unserem Themen-Gottesdienst!

27. August 2023 17 Uhr

Thema: Wo das Leben überfließt...

Predigt: Frank Vogt

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT MITTWEIDA

Informationen zu unseren Wochentags-Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website.

Adventgemeinde Mittweida

Freiberger Straße 15 | 09648 Mittweida | Tel: 03727/9998377
Pastor: Dietmar Kessler | dietmar.kessler@adventisten.de

Gottesdienst:	Samstag 9.30 Uhr Bibelgespräch ca. 10.45 Uhr Predigt
Seniorenkreis:	jeden zweiten Dienstag im Monat 14.30 Uhr
Seniorenbibelkreis:	jeden vierten Dienstag im Monat 14.30 Uhr
Gebetskreis:	bitte anfragen
Friedensgebet:	jeden Montag 18.00 Uhr

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage

Gemeinde Mittweida | Thomas-Mann-Straße 2 a | Telefon: 03727/92550
mittweida@pfahldd.de

Jeden Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst
– auch online unter bit.ly/2zWilcW (YouTube) –



Kirchliche Nachrichten

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Waldheim, Güterreihe 15 A, Telefon: 034327/90390

Unsere Gottesdienste finden wieder als Präsenzzusammenkünfte statt, können aber auch über ZOOM mitverfolgt werden.

Mittwochs	19.00 Uhr	Eine fortlaufende Besprechung der Bibelbücher Könige, Tischgespräche, „Unser Leben als Christ“ und Betrachtung des Buches „Glücklich für immer“ - ein interaktiver Bibelkurs -
Sonntags	10.00 Uhr	Vortrag und anschließendes Wachturmstudium

■ Unsere Vortragsthemen:

13. August	Für Gott und nicht für sich selbst leben
20. August	Vertrauen wir voller Zuversicht auf Jehova?
27. August	Was bringen uns die Lehren Jesu?
3. September	Vergeben wir einander weiterhin großzügig
10. September	Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?

Sonstige Mitteilungen

29. Schlesiertreffen am 26. August 2023 in Frohburg

Fotos auf Großleinwand von der 5-tägigen Busreise

Am 26. August 2023 findet im „Schützenhaus“ Frohburg auf dem großen Saal das 29. Heimat-treffen des schlesischen Heimatkreises Militsch, Trachenberg, Sulau, Prausnitz, Freyhan und umliegende Dörfer statt.

Herzlich Willkommen sind Schlesier, ihre Nachkommen aber auch Bürger, die sich für das Schlesierland interessieren. Also das Kommen lohnt sich, ein Gesprächspartner aus der alten oder neuen Heimat ist auf jeden Fall dabei. Auf Großleinwand werden von unserer 5-tägigen Busfahrt über den Kreis Militsch-Trachenberg, Breslau mit Oderschiffahrt und das Riesengebirge Fotos gezeigt.

Das „Schützenhaus-Team“ ist gut für Speis und Trank vorbereitet. Das gesellige Beisammensein beginnt 10.00 Uhr, Einlass ab 9.00 Uhr.

Helmut Lietsch, Frohburg



Sonstige Mitteilungen



Komposteraktion der EKM startet am 7. September 2023

Ob Bananenschale oder Apfelrest, Bioabfälle sind wertvoll. Sie können einfach und in einer überschaubaren Zeitspanne zu neuen Rohstoffen, wie Komposterde oder Dünger verarbeitet werden.

Um die Selbstverwertung von Bioabfällen im Landkreis Mittelsachsen zu fördern, verteilt die EKM am 7., 12. und 14. September 2023 Holzlattenkomposter (solange der Vorrat reicht).

An folgenden Tagen und Orten werden die Komposter jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr abgegeben:

- **7. September 2023, am Wertstoffhof Mittweida**
- **12. September 2023, am Wertstoffhof Roßwein OT Hohenlauff**
- **14. September 2023, am Wertstoffhof Freiberg**

Wichtig:

Pro Haushalt und Jahr ist nur 1 Komposter erhältlich, Vollmachten o. ä. werden nicht akzeptiert. Es besteht kein Anrecht oder Garantie auf einen Komposter, die Verteilung erfolgt nur solange der Vorrat reicht. Die Ausgabe erfolgt nur von 16.00 bis 18.00 Uhr, bitte stellen Sie sich nicht vorher an. Bitte halten Sie die Zufahrten und Verkehrswege vor Ort frei. Die Vergabe erfolgt kostenfrei und unter Rechtsausschluss. Sollte es zu Änderungen kommen, erhalten Sie nähere Informationen vorab unter www.ekm-mittelsachsen.de.

DRK-Blutspendetermine

Die nächsten DRK-Blutspendeaktionen in Mittweida finden am

- **Montag, 21. August 2023, von 15.00 bis 19.00 Uhr**
Städtisches Gymnasium Mittweida | Am Schwanenteich 16
- **Freitag, dem 1. September 2023, von 16.00 bis 19.00 Uhr**
Kindertageseinrichtung „Am Zschopautal“ Lauenhain | Bleichweg 2
- **Montag, dem 18. September 2023, von 15.00 bis 19.00 Uhr**
Städtisches Gymnasium Mittweida | Am Schwanenteich 16 statt.

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Wer sich bereits vor einer Blutspende Informationen einholen möchte, kontaktiert ebenfalls die kostenfreie Hotline des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter 0800 11 949 11. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin <https://www.blutspende.de/magazin> zu finden.

Apotheken-Notdienste

11. August 2023	Hainichen	Apotheke am Bahnhof Bahnhofsplatz 4 037207/6 88 10
12. August 2023	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke Markt 24 03727/2374
13. August 2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke Baderberg 2 037206/3306
14. August 2023	Mittweida	Rats-Apotheke Rochlitzer Str. 4 03727/612035
15. August 2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke Markt 16 037206/2222
16. August 2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke Markt 16 037206/2222
17. August 2023	Hainichen	Rosen-Apotheke Ziegelstr. 25 037207/5 05 00
18. August 2023	Mittweida	Merkur-Apotheke Lauenhainer Str. 57 03727/9 29 58
19. August 2023	Hainichen	Luther-Apotheke Lutherplatz 4 037207/652 444
20. August 2023	Mittweida	Rosen-Apotheke am Krankenhaus Hainichener Str. 12 03727/9699600
21. August 2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke Baderberg 2 037206/3306
22. August 2023	Mittweida	Sonnen-Apotheke Schumannstr. 5 03727/649867
23. August 2023	Hainichen	Apotheke am Bahnhof Bahnhofsplatz 4 037207/6 88 10
24. August 2023	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke Markt 24 03727/2374
25. August 2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke Baderberg 2 037206/3306
26. August 2023	Mittweida	Rats-Apotheke Rochlitzer Str. 4 03727/612035
27. August 2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke Markt 16 037206/2222
28. August 2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke Markt 16 037206/2222
29. August 2023	Hainichen	Rosen-Apotheke Ziegelstr. 25 037207/5 05 00
30. August 2023	Mittweida	Merkur-Apotheke Lauenhainer Str. 57 03727/9 29 58
31. August 2023	Hainichen	Luther-Apotheke Lutherplatz 4 037207/652 444
1. September 2023	Mittweida	Rosen-Apotheke am Krankenhaus Hainichener Str. 12 03727/9699600
2. September 2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke Baderberg 2 037206/3306
3. September 2023	Mittweida	Sonnen-Apotheke Schumannstr. 5 03727/649867
4. September 2023	Hainichen	Apotheke am Bahnhof Bahnhofsplatz 4 037207/6 88 10
5. September 2023	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke Markt 24 03727/2374
6. September 2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke Baderberg 2 037206/3306
7. September 2023	Mittweida	Rats-Apotheke Rochlitzer Str. 4 03727/612035
8. September 2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke Markt 16 037206/2222
9. September 2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke Markt 16 037206/2222
10. September 2023	Hainichen	Rosen-Apotheke Ziegelstr. 25 037207/5 05 00
11. September 2023	Mittweida	Merkur-Apotheke Lauenhainer Str. 57 03727/9 29 58
12. September 2023	Hainichen	Luther-Apotheke Lutherplatz 4 037207/652 444
13. September 2023	Mittweida	Rosen-Apotheke am Krankenhaus Hainichener Str. 12 03727/9699600
14. September 2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke Baderberg 2 037206/3306
15. September 2023	Mittweida	Sonnen-Apotheke Schumannstr. 5 03727/649867

Die Apothekennotdienste können Sie jederzeit unter www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche finden.

Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:

Montag bis Freitag	von 18.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages
Samstag	von 12.00 bis 8.00 Uhr des folgenden sonntags
Sonntag	von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden montags
Sonn- und Feiertagsdienst	von 10.30 bis 11.30 Uhr

Bereitschaftsdienste – Änderungen vorbehalten –

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit unter der Telefonnummer: **116 117** (ohne Vorwahl) erreichbar.

Einsatzzeiten:	
Montag, Dienstag, Donnerstag,	19.00 bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag,	14.00 bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	7.00 bis 7.00 Uhr

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Mittweida

Der Tierärztliche Bereitschaftsdienst im Bereich Mittweida ist täglich unter der Tel.-Nr. 03727/94260 zu erreichen.

Außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten erfolgt eine automatische Weiterleitung an den diensthabenden Tierarzt.

Wochenenddienste Zahnärzte

Rufbereitschaft

12. bis 13. August	Praxis Dr. med. Holger Ludwig Eibenstr. 1a, 09669 Frankenberg/Mühlbach Telefon: 037206/55119
19. August	Praxis Daniela Teich Schumannstraße 5, 09648 Mittweida Telefon: 03727/2675
20. August	Praxis Dr. Birgit Hinkelmann Leisniger Straße 29, 09648 Mittweida Telefon: 03727/603906
26. bis 27. August	Praxis Dipl.-Stom. Jürgen Tröger Bahnhofstr. 10, 09326 Geringswalde Telefon: 037382/81386

Der Notdienst bzw. die jeweilige Sprechzeit findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Rufbereitschaft der jeweiligen Praxen besteht von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr.

Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf www.zahnaerzte-in-sachsen.de.

Notrufnummern

Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr:	112
Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport:	0371/19222
FFW-Gerätehaus:	03727/997274
Polizei:	110
Polizeirevier Mittweida:	03727/9800
Krankenhaus Mittweida:	03727/99-0
Giftnotruf:	0361/730730
Stromstörungen:	0800/2305070
Gasstörungen:	0800/111148920
Wasser/Abwasserstörungsdienst:	0151/12644995

Veranstaltungskalender



11. August bis 15. September 2023

Wann	Was	Wo	Veranstalter
August			
11. bis 13. August 2023	Inselteichfest Ringethal mit Schlossaktivitäten Tag der offenen Schloss-Tür mit Ausstellung und Präsentation	Festwiese Ringethal	Ortschaftsrat Ringethal Förderverein Schloss Ringethal e.V.
11. August 2023 ab 17.30 Uhr	80's & 90's Party mit DJ Lukas Fuchs	Torfgrube 4	Torfgrube 4
12. August 2023 ab 17.30 Uhr	Konzert "2 Puhdys & Friends"	Torfgrube 4	Torfgrube 4
13. August 2023 16.00 Uhr	Der gestiefelte Kater Tickets: VVK: 13 €, ermäßigt 10 € AK: 15 €, ermäßigt 11 €	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
16. August 2023 16.00 Uhr	Elternforum „Bauchschmerzen im Kindes- und Jugendalter - Alles Wichtige zu Warnzeichen, Symptomen und Diagnostik“	Klinikum Mittweida Großer Konferenzraum Hainichener Straße 4-6	Klinikum Mittweida
18. bis 20. August 2023	Altstadtfest	Innenstadt Mittweida	Sport- und Kulturbetrieb der Stadt Mittweida
19. August 2023 10.00 bis 16.00 Uhr	Altstadtfest Trödel mit Kaffee & Kuchen	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"
20. August 2023 ab 9.00 Uhr	4. Mittweidaer Stadtlauf	Markt Mittweida	LV Mittweida 09
26. August 2023 14.00 bis 23.00 Uhr	Nacht der Schlösser "Ringethal meets African Culture" mit Kinderfest von 14.00 bis 17.00 Uhr auf dem Schlosshof	Schloss Ringethal	Förderverein Schloss Ringethal e.V.
26. August 2023	Dorffest Frankenau	Festplatz am Gerätehaus	Feuerwehrverein SG Frankenau e.V.
September			
1. September 2023	Blutspendeaktion	Kindertageseinrichtung "Am Zschopautal" Lauenhain	Ortschaftsrat Lauenhain/Tanneberg DRK
2. September 2023 9.00 bis 12.00 Uhr	Frühstückstreffen für Frauen Thema: Jeder ist normal bis du ihn kennst Referentin: Schwester Teresa Zukic Anmeldung ab sofort möglich	Ritterhof Altmittweida	Frühstückstreffen für Frauen e.V.
2. bis 3. September 2023	Herbstregatta im Segeln Beginn 2. September 14.00 Uhr Beginn 3. September 10.00 Uhr	Start Falkenhain	SV Motor Hainichen 1949 e.V.
3. September bis 12. November 2023	Sonderausstellung "Einblicke - Werke aus der Sammlung erzgebirgische Landschaftskunst"	"Altes Erbgericht" Kirchstr. 16	Museum "Alte Pfarrhäuser"
8. September 2023 16.00 Uhr	Tag der offenen Tür Kindertageseinrichtung "Auenzwerge"	Kindertageseinrichtung "Auenzwerge" Theodor-Heuss-Str. 10	Kindertageseinrichtung "Auenzwerge"
8. bis 10. September 2023	28. Schleppertreffen Tanneberg	Gelände der Fleischerei Scharf	Verein Tanneberger Schlepperfreunde e.V.
8. und 9. September 2023 18.00 Uhr	Nachtwächterführung zum Wasserturm Anmeldung bis 6.9. erforderlich	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"
9. September 2023	26. Hängebrückenfest Kockisch	Kockisch	Feuerwehr Ringethal- Falkenhain-Kockisch
10. September 2023 10.00 bis 16.00 Uhr	Tag des offenen Denkmals Motto: "Talent Monument"	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"
10. September 2023 10.00 bis 16.00 Uhr	Tag des offenen Denkmals Motto: "Erdmüthe trifft auf Mittelsächsische Originale in Ringethal"	Schloss Ringethal	Förderverein Schloss Ringethal e.V.
15. September 2023	Lauschnacht mit Vicente Patiz	Wasserkraftwerk Mittweida	Mittelsächsischer Kultursommer e.V.